

Die regelmäßigen/schwachen Verben

Versuche es selbst an diesen 2 Beispielen

öffnen	bilden
ich öffnete	ich bildete
du öffnetest	du bildetest
er/sie öffnete	er/sie bildete
wir öffneten	wir bildeten
ihr öffnetet	ihr bildetet
sie öffneten	sie bildeten

Aufgabe 1 Seite 3

1. Gestern **packten** wir unsere Koffer für unseren Urlaub in Frankreich.
2. Mein Vater **kochte** während unseres Urlaubs häufig.
3. Am Wochenende **plauderte** meine Mutter stundenlang mit ihrer besten Freundin am Telefon.
4. Der kleine Yona **suchte** lange nach seiner Mutter im Supermarkt.
5. Beim Überlesen des Diktates **entdecktet** ihr einige Fehler.
6. Als es **regnete**, **stelltest** du dich unter den Regenschirm deiner Freundin.
7. Die Läufer **warteten** alle auf den Startschuss.
8. Ihr wart gestern nicht beim Fußballspiel, denn ihr **fühltet** euch nicht wohl.
9. In den Bergen **wanderten** viele Touristen bis zum Berggipfel.
10. Der Dieb **tappte** in die Falle der Polizei.
11. Du **antwortetest** erst nach reichlicher Überlegung.
12. Die Autofahrt zu unserem Freund **dauerte** über eine Stunde.
13. Am Wochenende **übten** wir unsere französischen Verben.
14. Beim Lesen des Romans **weintest** du.
15. Für den Weihnachtsmarkt **basteltet** ihr Weihnachtsschmuck aus Lehm.
16. Viele Menschen **beobachteten**, wie die Feuerwehrleute einen Hundewelpen aus dem brennenden Haus **retteten**.
17. Der Olympiasieger **machte** nach dem Wettkampf eine lange Trainingspause.

Aufgabe 2 Seite 4

1. Tina **spielte** den ganzen Nachmittag im Garten.
2. Die Lehrerin **erklärte** die Aufgabe sehr geduldig.
3. Wir **warteten** eine Stunde auf den Bus.
4. Anna **malte** ein wunderschönes Bild von einem Baum.
5. Der Hund **bellte**, als es an der Haustür **klingelte**.
6. Die Kinder **hörten** der Geschichte aufmerksam zu.
7. Mein Vater **arbeitete** bis spät in die Nacht.
8. Ich **kaufte** mir ein neues Buch in der Stadt.
9. Der Bauer **erntete** das Gemüse auf dem Feld.
10. Ihr **rechnetet** alle Zahlen sorgfältig durch.
11. Wir **freuten** uns über das sonnige Wetter.

12. Der Arzt **untersuchte** den Patienten in seinem Behandlungsraum.
13. Lisa **machte** am Wochenende einen Kuchen.
14. Die Schüler **lernten** fleißig für die Prüfung.
15. Ihr Opa **erzählte** spannende Geschichten aus seiner Kindheit.
16. Das Mädchen **weinte**, als ihr Ball **wegrollte**.
17. Sie **zeigte** ihm den Weg zum Bahnhof.
18. Tim **holte** seine Schwester von der Schule ab.

Aufgabe 3 Seite 5

Anna **arbeitete** den ganzen Sonntagnachmittag in ihrem Zimmer für die Schule. Sie **ordnete** ihre losen Blätter, **machte** ihre Hausaufgaben und **lernte** für die kommende Prüfung. Sie **öffnete** das Fenster nach einiger Zeit, weil sie frische Luft benötigte. Von ihrem Fenster aus **beobachtete** sie einige Leute, die durch ihre Straße **spazierten**. Obwohl es draußen leicht **regnete**, **störte** es die Spaziergänger nicht, an die frische Luft zu gehen.

Am Nachmittag **freute** sie **sich** auf den üblichen Anruf ihrer Freundin Juliette, die ihr dann immer von ihrem Wochenende **erzählte**. Während sie auf den Anruf **wartete**, **zeichnete** sie kleine Blumen auf ein Blatt Papier, um sich die Zeit zu vertreiben. Als das Telefon **klingelte**, **antwortete** sie schnell. Ihre Freundin **erzählte** ausführlich von ihrem Wochenende. Bevor sie **auflegte**, **fragte** sie, ob ich ihr noch eine bestimmte Seite des Rechenbuchs schicken könnte. Anna **fotografierte** die Seite ab und **schickte** Juliette das Foto.

Am Abend **schaute** sie zusammen mit ihrer Mutter noch einen spannenden Film. Gegen acht Uhr rieb Anna sich die Augen vor Müdigkeit und **freute** sich auf ihr Bett.

Aufgabe 4 Seite 6

- Der Tischler **baute** Schränke für die Küche.
Wir **besuchten** unsere Großeltern am Wochenende.
Die Mädchen **ergatterten** die letzten Tickets für das Konzert.
Der Zug **machte** am Bahnhof Halt.
Du **fragtest** nach dem Weg zum Museum.
Ihr **brauchtet** Hilfe bei euren Hausaufgaben.
Tobias **räumte** den Tisch nach dem Essen ab.
Wir **tanzten** auf einer großen Bühne.
Die Fans **schauten** sich das Spiel im Stadion an.
Die Katze **suchte** nach einem gemütlichen Platz zum Schlafen.
Ich **feierte** meinen Geburtstag mit meiner Familie.
Du **kochtest** eine leckere Kürbissuppe.
Der Kellner **arbeitete** am Wochenende bis spät in die Nacht.

Aufgabe 5 Seite 6

An einem sonnigen Nachmittag **wollte** Lina im Park spielen. Sie **packte** ihren Ball und ihre Trinkflasche ein und **machte** sich zu Fuß auf den Weg. Der Park lag in der Nähe ihres Hauses, und Lina **freute** sich, endlich draußen zu sein. Sie **spazierte** fröhlich durch die Straßen und **beobachtete** die Vögel auf den Bäumen.

Im Park **spielten** viele Kinder. Lina **erblickte** ihre Freundin Mia auf der Schaukel. „Hallo, Mia!“, rief Lina und **winkte**. Mia **lächelte**. Doch Lina **wollte** heute nicht schaukeln. Sie **liebte** es, mit ihrem Ball zu spielen, also **suchte** sie sich eine schöne, freie Wiese und **kickte** den Ball hin und her.

Nach einer Weile schoss Lina den Ball so stark, dass er weit **wegrollte**. „Oh nein!“, rief sie und lief hinterher. Der Ball **landete** in einem großen Gebüsch, und Lina **konnte** ihn nicht sofort sehen. Sie **kletterte** vorsichtig ins Gebüsch und **suchte** nach ihrem Ball. Doch plötzlich **hörte** sie ein leises Rascheln im Gebüsch. Ein kleines, braunes Kaninchen **hoppelte** hervor und **schaute** sie mit großen Augen **an**.

Lina **staunte**. Sie hatte noch nie ein Kaninchen so nah gesehen! Das Kaninchen **schnupperte** neugierig an ihr und schien überhaupt nicht ängstlich zu sein. Lina **kicherte**. „Hallo, kleines Kaninchen“, **flüsterte** sie. Das Kaninchen **schnupperte** weiter und **entdeckte** schließlich ihren Ball. Es **stupste** den Ball vorsichtig mit der Nase an, sodass er aus dem Gebüsch **herausrollte**. Lina **freute** sich und **klatschte** in die Hände. „Danke, du bist einfach so ein schlaues Kaninchen!“

Das Kaninchen **hoppelte** noch ein wenig um Lina herum und **schaute** dann wieder neugierig zu ihr hoch. Lina **setzte** sich auf den Boden und **holte** ihre Trinkflasche heraus. „Möchtest du auch etwas trinken?“, **fragte** sie lachend. Natürlich wusste Lina, dass Kaninchen keine Flaschen benutzen, aber es **machte** ihr Spaß, so zu tun, als ob sie mit dem Tier sprechen könnte.

Nach einer Weile **hüpfte** das Kaninchen wieder ins Gebüsch zurück und verschwand zwischen den Blättern. Lina **schaute** ihm noch eine Weile hinterher, dann nahm sie ihren Ball und ging zurück zur Wiese. Sie **spielte** noch eine Weile, bis es Zeit wurde, nach Hause zu gehen.

Die unregelmäßigen/starken Verben Übungen – Liste S. 1

Aufgabe 1 Seite 10

1. Ich **backte** gestern einen Kuchen.
2. Der General **befahl** seinen Soldaten, stillzustehen.
3. Mir **blieb** nichts anderes übrig, als dir zu glauben.
4. Gestern **fielen** unsere Terrassenstühle wegen des Windes **um**.
5. Als Kind **aßest** du kein Gemüse. Sobald das Grünzeug auf deinem Teller **lag**, **flog** es vom Teller.
6. Die Schule **begann** pünktlich um 8 Uhr.
7. Der Arzt **hatte** Verspätung, deshalb **warteten** wir so lange.
8. Frische Luft **drang** durch das geöffnete Fenster.
9. Ihr **empfahlt** uns, das neue Restaurant zu testen.
10. Der Hund **biss** den Mann ins Bein.
11. Der Bergsteiger **barg** den verletzten Wanderer.
12. Das Glas **zerbarst**, als es zu Boden fiel.
13. Ihr **bogt** den Draht mit Leichtigkeit.

14. Der Dieb **brach** das Fenster auf.
15. Wir **fanden** einen schönen Platz im Park.
16. Der Fluss **floss** ruhig durch das Tal.
17. Ihr **dachtet**, ihr wärt morgen wieder gesund.

Aufgabe 2 Seite 11

- Ich **dachte** gerne an die Ferien.
 Du **botst** ihm ein Stück Kuchen an.
 Er **begann** mit seinen Hausaufgaben, sobald er zu Hause war.
 Die Schmetterlinge **flogen** von Blume zu Blume.
 Ich **bat** dich, mich in Ruhe zu lassen.
 Ihr **fuhr** bei Rot über die Ampel.
 Wegen des Sturms **fielen** Bäume in die Straße.
 Aus den Kriegsgebieten **flohen** die Menschen in sichere Länder.
 Im Sommer **brannten** immer öfter Wälder.
 Ihr **fandet** eine Geldbörse im Hesper Park.

Aufgabe 3 Seite 13

backen	ich backte/buk	finden	sie fand
beginnen	du begannst	fliegen	wir flogen
bergen	er barg	denken	ihr dachtet
bersten	sie barst	dringen	sie (M) drangen
biegen	wir bogen	dürfen	ich durfte
bieten	ihr botet	empfehlen	du empfahlst
binden	sie (M) banden	essen	er aß
bleiben	ich blieb	fahren	sie fuhr
braten	du briet(e)st	fressen	wir fraßen
brechen	er brach	fliegen	ihr flogt

Übungen - Liste S. 2

Aufgabe 1 Seite 14

- Ich **half** meiner Schwester beim Überqueren der Straße.
 Wir **hoben** die schwere Kiste zusammen auf.
 Der Vogel **hing** an einem Ast des großen Kastanienbaums.
 Es **gelang** dir, diese Aufgabe fehlerfrei zu schreiben.
 Die Kinder **kniffen** die Augen zu, als die Tür zuknallte.
 Ihr **ließt** eure Freunde beim Kartenspiel gewinnen.
 Tim **lieh** sich ein dickes Buch in der Bibliothek aus.
 Der Hund **fror** bei der Kälte draußen im Garten.
 Ihr **gingt** gestern zu euren Großeltern zum Essen.
 Der Unfall **geschah** auf einer viel befahrenen Straße.
 Seine Stimme **klang** ganz heiser und kratzig.

Aufgabe 2 Seite 14

1. Jeden Morgen **ging** ich mit meiner Freundin zur Schule.
2. Dem Zauberer **gelangen** alle Zaubertricks auf der Bühne.
3. Am Wochenende **genossen** wir die Sonne im Park.
4. Es **ging** so schnell, dass niemand Zeit **hatte** zu reagieren.
5. Mein Team **gewann** das wichtige Fußballspiel.
6. Ich **goss** die Blumen der Nachbarin, als diese im Urlaub **war**.
7. Die beiden Zwillinge **glich** sich wie ein Ei dem anderen.
8. Der Adler **glitt** elegant durch die Luft.
9. Im Garten **grubt** ihr ein Loch für den neuen Baum.
10. Der Affe **griff** gierig nach der Banane.
11. Ich **hatte** heute mein Lieblingsbuch mit zur Schule.
12. Während der Impfung **hielt** meine Mutter meine Hand.
13. Das Bild **hing** schief an der Wand.
14. Der Riese **hob** den schweren Stein mit einer Hand.
15. Das neue Mädchen unserer Klasse **hieß** Lara.
16. Ich **half** meiner Oma beim Kochen.
17. Du **kanntest** deine Verben hervorragend.
18. Das Glockenspiel **klang** so schön in der Kirche.
19. Mein kleiner Bruder **kniff** mich manchmal zum Spaß in den Arm.
20. Gestern **kamen** meine Freunde zu mir nach Hause.
21. Im Alter von drei Jahren **konnte** Yona schon ohne Stützräder Fahrrad fahren.
22. Die Schnecke **kroch** langsam über das Blatt.
23. Mein Vater **lud** das schwere Gepäck in den Kofferraum.
24. Unsere Eltern **ließen** uns gestern zum ersten Mal abends allein zu Hause.
25. Die Kinder **liefen** lachend über die Wiese.
26. Letzte Woche **lieh** ich mir ein dickes Buch in der Bibliothek aus.

Aufgabe 3 Seite 16

klingen	ich klang	laden	sie lud
heben	du hobst	laufen	wir liefen
heißen	er hieß	leihen	er lieh
helfen	sie half	genesen	sie (M) genasen
kennen	wir kannten	gelten	ich galt
klingen	ihr klangt	geschehen	es geschah
kneifen	sie (M) kniffen	gleiten	er glitt
kommen	ich kam	geben	sie gab
können	du konntest	gewinnen	wir gewannen
kriechen	er kroch	gleichen	ihr glicht

Aufgabe 4 Seite 16

In den Ferien **beschlossen** Milla und Lilly , einen Ausflug zum See zu machen. Sie **gingen** früh los, um den ganzen Tag dort zu verbringen. „Ich hoffe, es **wird** uns gelingen, heute

viele schöne Momente zu erleben“, **sagte** Milla fröhlich. Lilly **nickte** zustimmend: „Ja, ich **glaube**, wir **werden** den Tag richtig genießen.“

Als sie am See **ankamen**, **sahen** sie einen Fischreihher, der über dem Wasser **kreiste** „Was wohl gleich geschehen wird?“, **fragte** Milla gespannt. Plötzlich **tauchte** der Vogel ins Wasser und **fang** einen Fisch. „Der **hatte** aber jetzt schnell Erfolg!“, **lachte** Lilly.

Die beiden **setzten** sich in den Schatten der großen Eiche und **beobachteten** ein Segelboot, das sanft über den See **glitt**.

Nach einer Weile **beschlossen** sie, am Ufer Steine zu sammeln. „Schau mal, wie viele wir gefunden haben!“, **rief** Lilly. Sie **griff** nach einem besonders schönen Stein und **zeigte** ihn Milla. Sie **beschloss**, ihn nachher mit nach Hause zu nehmen.

Als sie später ihr mitgebrachtes Picknick **aßen**, **hielten** sie kurz inne und **schaute**n in den Himmel. „Was für ein schöner Tag“, **bemerkte** Milla. Am Ufer **hingen** die Äste der Bäume über dem Wasser, was alles noch gemütlicher **machte**.

Auf dem Rückweg **kamen** sie an einem alten Baum vorbei. „**Weißt** du noch, wie wir damals **versuchten** , den Baumstamm zu heben?“, **erinnerte** sich Lilly lachend.

„Ja, das **war** lustig“, **stimmte** Milla zu. „Dieser Baum (heißen, Präsens) **heißt** immer noch 'unser Baum', weil wir so viele Erinnerungen daran haben.“

Als beide zu Hause **ankamen**, **entspannten** sich Milla und Lilly und **hörten** Musik. „Der Klang der Gitarre **klingt** heute besonders schön“, sagte sie. Als Lilly gehen **wollte**, **kniff** Milla ihr spielerisch in den Arm und **meinte** „Komm, wir müssen noch aufräumen.“

Am Abend **kamen** Millas Eltern zurück, und das Mädchen **erzählte** begeistert von ihrem Tag. Sie **konnte** es kaum erwarten, wieder an den See zu fahren. Später, als es schon spät **war**, **kroch** Milla ins Bett, müde, aber glücklich.

Am nächsten Morgen **beschlossen** die beiden Freundinnen, den Tag entspannt anzugehen. „Komm, wir **machen** einen kleinen Ausflug mit unseren Fahrrädern“, **schlug** Milla **vor**. Sie **fuhren** bis zum nahegelegenen Kiosk. Dort **kauften** sie sich ein Eis und **genossen** es im Schatten.

Herrlich diese Ferien.

Gemischte Aufgaben (Seite 1 & 2)

Aufgabe 1 Seite 19

bergen	ich barg	fressen	sie fraß
bieten	du bot(e)st	frieren	wir froren
bitten	er bat	gehen	ihr gingt
blasen	sie blies	gelingen	sie(M) gelangen
braten	wir brieten	genesen	ich genas
brechen	ihr bracht	geschehen	es geschah
brennen	sie(M) brannten	gießen	er goss
bringen	ich brachte	gleiten	sie glitt
denken	du dachtest	greifen	wir griffen
dürfen	er durfte	halten	ihr hieltet

erschrecken	ihr erschragt	heißen	sie(M) hießen
fahren	sie(M) fuhren	kennen	du kanntest
fangen	ich fing	kneifen	er kniff
finden	du fandst/du fandest	können	sie konnte
fliehen	er floh	laden	ihr ludet

Aufgabe 2 Seite 20

1. Der Konditor **backte/buk** eine Torte für eine Hochzeit.
2. Das Fußballspiel **begann** nicht rechtzeitig, da eine Mannschaft Verspätung **hatte**.
3. Die Rettungsleute **bargen** die vermissten Bergsteiger in der Nacht.
4. Du **bogst** mit dem Fahrrad nach links auf den Waldweg ab.
5. Ihr **bandet** eure Schuhe vor dem Sportunterricht.
6. Wir **bliesen** die Kerzen vor dem Zubettgehen aus.
7. Der Koch **briet** das Fleisch kross an.
8. Die Lichter **brannten** während der ganzen Nacht.
9. Ihr **dachtet** beide an das schöne gemeinsame Wochenende.
10. Die Katzen **durften** nie nach draußen gehen.
11. Wir **aßen** ausgezeichnet in dem neuen Restaurant.
12. Dem Jungen **fielen** viele Vokabeln im Test nicht mehr ein.
13. Der Vogel **flog** auf das Dach des Hauses.
14. Beim Lernen der Verben **flossen** viele Tränen.
15. Koko, der Hund meiner Großmutter, **war** sehr verwöhnt und **fraß** nur selbst gekochtes Essen.

Aufgabe 3 Seite 21

- 1) Vergangene Nacht **brannte** die Scheune des Bauern lichterloh.
- 2) Das Mädchen **fand** ihre Mütze nicht mehr.
- 3) Die Kinder **durften** die letzte Stunde spielen.
- 4) Mein Großvater **brach** mir ein großes Stück Schokolade ab.
- 5) Die Lehrerin **blieb** nach Schulschluss noch lange in der Schule.
- 6) Wir **kannten** das Lied im Radio nicht.
- 7) Meine Mutter **bat** unsere Nachbarin, auf mich aufzupassen.
- 8) Im Sommer **flogen** wir in den Urlaub.
- 9) Beim Fischen **gelang** es dem Mann eine dicke Forelle zu fangen.
- 10) Wir **dachten** nur noch an die bevorstehenden Ferien.
- 11) Die Kinder **durften** am Freitag länger in der Pause bleiben.
- 12) Das Eichhörnchen **vergrub** den gesammelten Proviant unter der Eiche.
- 13) Mandy **gewann** das Finale gegen die Favoritin des Turniers.
- 14) Nach dem Sturz **fing** das Kind an zu weinen.

Übungen - Liste S. 2

Aufgabe 1 Seite 23

Abends **las** ich ein spannendes Buch.

Der Friseur **schnitt** dem Mädchen die Haare zu kurz.
 Mein Vater **mochte** seine Schwiegermutter nicht.
 Ihr **rieft** im Restaurant an, um einen Tisch zu reservieren
 Das Baby **rieb** sich vor Müdigkeit die Augen.
 Letzte Nacht **schliefst** du sehr unruhig.
 Der Schmied **schliff** vor dem Turnier das Schwert des Ritters.
 Beim Kochen **schnitt** sich der Koch in den Finger.
 Im Pausenhof **rangen** die beiden Jungs miteinander am Boden.
 Die Katze **schlich** leise zur Maus.
 Die Kuh **soff** das Wasser aus dem großen Trog.
 Der Hausmeister **schloss** alle Türen der Schule auf.
 Die Sonne **schien** durch das schmutzige Fenster.
 Die Glocke **schlug** pünktlich um Mitternacht.
 Der Schiedsrichter **pfiff** das Spiel frühzeitig ab.

Aufgabe 2 Seite 24

1. Der Arzt **maß** meine Körpergröße, um zu sehen, wie schnell ich gewachsen bin.
2. Dornröschen, die schöne Königstochter, **schlief** 100 Jahre lang.
3. Der neue Film **schien** dem Publikum nicht zu gefallen, da viele den Kinosaal frühzeitig verließen.
4. Der Autofahrer **nannte** dem Polizisten seinen Vor- und Nachnamen.
5. Im Boxring **schlugst** du dich bei deinem ersten Kampf sehr wacker.
6. Sie **riss** die Tüte Chips hastig auf.
7. In letzter Minute **schoss** er noch das entscheidende Tor.
8. Euch **misslang** der Kuchen, weil eine wichtige Zutat fehlte.
9. Du **schobst** die Schuld auf deine kleine Schwester.
10. Gestern **riet** deine Mutter dir davon ab, den Pullover zu kaufen.
11. Ihr **musstet** wieder drei Strafrunden beim Training laufen.
12. Beim Einsteigen in den Bus **nahmen** wir Rücksicht auf die ältere Dame.
13. Im Bus **lasen** viele Leute die neueste Ausgabe eines Klatschmagazins.
14. Im Haus **roch** es noch tagelang nach Raclette.
15. Der kleine Junge **belog** die Lehrerin, ohne mit der Wimper zu zucken.

Aufgabe 3 Seite 25

lesen	ich las	liegen	sie lag
lügen	du logst	melken	wir molken
messen	er maß	misslingen	es misslang
mögen	sie mochte	müssen	sie(M) mussten
nehmen	wir nahmen	nennen	ich nannte
pfeifen	ihr pfiff	riechen	du rochst
raten	sie(M) rieten	quellen	er quoll
reißen	ich riss	reiben	sie rieb
rennen	du ranntest	reiten	wir ritten
ringen	er rang	saugen	ihr sogt
saufen	ihr sofft	scheinen	sie(M) schienen

scheiden	sie(M) schieden	schießen	du schossest
schieben	ich schob	schlafen	er schlief
schlafen	du schliefst	schleichen	sie schlich
schleifen	er schliff	schließen	ihr schlosst

Aufgabe 4 Seite 26

- 1) Der Koch **rieb** noch Käse über die Nudeln.
- 2) Im Sommer **lagen** die Kühe auf der Wiese unter dem Baum.
- 3) Meine kleine Schwester **zerriss** mein Arbeitsblatt.
- 4) Ihr **nahmt** den Bus zur Schule.
- 5) Gestern **rittest** du das neue Pferd.
- 6) Nach dem Tauchen **rangen** wir nach Luft.
- 7) Es **roch** sonntags köstlich in der Küche.
- 8) Der Knappe **schliff** das Schwert des Ritters.
- 9) Im Sommer **rannten** die Kinder zum Eiswagen.
- 10) Ich **lieh** Felix gestern einen Stift in der Schule.
- 11) Die Lehrerin **riet** dem Schüler, die Aufgabe aufmerksam durchzulesen.
- 12) Einige Eltern **kamen** zu spät zu der Schulaufführung ihrer Kinder.
- 13) Ich **half** dem Lehrer beim Austeilen der Blätter.

Gemischte Aufgaben zur Seite 1-3

Aufgabe 1 Seite 28

liegen	ich lag	rennen	sie rannte
binden	du bandst/bandest	fressen	wir fraßen
scheinen	er schien	blasen	ihr bliest
frieren	sie fror	schleifen	sie(M) schliffen
schießen	wir schossen	geben	ich gab
biegen	ihr bogt	genießen	du genossest
kriechen	sie(M) krochen	fliegen	er flog
saugen	ich sog	nehmen	sie nahm
gelingen	es gelang	schleifen	wir schliffen
ringen	er rang	lassen	ihr ließt
greifen	ihr grifft	reiben	sie(M) rieben
gleichen	sie(M) glichen	mögen	du mochtest
pfeifen	ich pfiff	messen	er maß
helfen	du halfst	schleichen	sie schlich
kommen	er kam	lügen	ihr logt
liegen	ich lag	schlafen	sie schlief
binden	er band	gewinnen	wir gewannen
leihen	er lieh	blasen	ihr bliest
gehen	sie gingen	halten	sie(M) hielten
gleiten	wir glitten	befehlen	ich befahl
biegen	ihr bogt	gießen	du gossest

kneifen	sie(M) kniffen	laufen	er lief
fahren	ich fuhr	fliehen	sie floh
bringen	du brachtest	bleiben	wir blieben
gelten	er galt	bergen	ihr bargt
bitten	ihr batet	rufen	sie(M) riefen
fechten	sie(M) fochten	reiten	du rittest
binden	ich band	dringen	er drang
bersten	du barstest	brennen	sie brannte
heben	er hob	hängen	ihr hingt

Aufgabe 2 Seite 30

1. Die Mutter **dachte** nicht daran, Milch mit aus dem Supermarkt zu bringen.
2. Der Gärtner **grub** ein tiefes Loch, um einen neuen Baum zu pflanzen.
3. Ihr **brachtet** einen leckeren Nachtisch mit zu euren Freunden.
4. Der Tennisspieler **schlug** seinen Schläger vor Wut auf den Boden.
5. Wir **dachten** über die Worte unserer Eltern nach.
6. Der Kellner **empfohl** unseren Eltern den teuersten Wein der Karte.
7. Als du mit den Hausaufgaben **anfangst**, **fiel** dir auf, dass die Hefte in der Schule **lagen**.
8. Der Unfall **geschah** an einer viel befahrenen Straße.
9. Du **schobst** mir die Schuld in die Schuhe, dabei **hatte** ich nichts getan.
10. Früher **war** mein Großvater Bäcker. Er **musste** früh aufstehen, deshalb **ging** er immer sehr früh schlafen.
11. Die Besucher **empfanden** das Konzert als langweilig.
12. Ihr **aßt** zu Mittag im Restaurant.
13. Der Radfahrer **bog** schnell um die Ecke.

Aufgabe 3 Seite 31

1. Der Kater **fraß** die gefangene Maus in unserem Garten.
2. Ihr **kanntet** diesen Trick bisher nicht.
3. Wir **durften** nicht mit unseren Freunden ins Kino.
4. Das Bild **hing** schief an der Wand.
5. Es **klang** so, als hättest du wenig Lust, etwas mit mir zu unternehmen.
6. Es **hieß**, am Wochenende würde der erste Schnee fallen.
7. Ihr **fandet** das neue Buch des Bestsellerautors einfallslos.
8. Mein Vater **begann** den Tag immer mit einer Tasse Kaffee.
9. Wegen der Verletzung **konnte** der Läufer nicht am Wettkampf teilnehmen.
10. Die Ärzte **rieten** ihm, zwei Tage zu Hause zu bleiben.
11. Der Bauer **lud** die Heuballen auf seinen Anhänger.
12. Wir **mussten** den späteren Flug nehmen.
13. Ich **riet** ihm davon ab, sich mit ihm zu treffen.
14. Der Vogel **flog** gegen unser Küchenfenster.
15. Der Wind **blies** stärker als angekündigt.
16. Ihr **erschrankt**, als der Mörder im Film ins Haus **schlich**.
17. Während der Trauerfeier **flossen** viele Tränen.

Übungen - Liste Seite 4

Aufgabe 1 Seite 32

Der Inhaber des Kiosks **schloss** die Tür gestern etwas früher ab. Einige Kunden, die noch ihre letzten Einkäufe machen **wollten**, **waren** sehr verärgert.

1. Wir **beobachteten** einen Affen, der zwei Bananen auf einmal **verschläng**.
2. Nach dem Streit **schoss** Noé den Ball weit über den Zaun.
3. Das Schokoladeneis **schmolz** schnell in der Sonne, deshalb **brachte** meine Mutter es sofort wieder in die Tiefkühltruhe.
4. Für den Apfelkuchen **schnitten** wir die Äpfel in kleine Stücke.
5. Das kleine Mädchen **schwang** seelenruhig auf der Schaukel, bevor ihr Bruder sie **hinunterschupste**.
6. Der Zeuge **schwor** im Gerichtssaal, die Wahrheit zu sagen.
7. Ihr **saht** einen großartigen Film im Kino.
8. Gestern **waren** die Kinder so erschöpft, dass sie früh ins Bett **gingen**.
9. Ich **sandte** meiner Freundin eine Nachricht mit dem Handy vor der Schule.
10. Im Musikunterricht **sangen** wir Lieder, die wir selbst auswählen **durften**.
11. Das Boot **sank** nach dem Unfall im Wasser.

Aufgabe 2 Seite 33

Wir **saßen** alle zusammen am Tisch und redeten.

Ihr **solltet** alle Bälle nach dem Training aufsammeln.

Die Spinne **spann** ihr Netz über unsere Eingangstür.

In der Pause **sprachen** alle über das Fußballspiel der Bayern.

Im Frühling **sprossen** die Blumen recht früh im Park.

Der Fallschirmspringer **sprang**, ohne zu zögern, aus dem Flugzeug.

Letzte Woche **stach** eine Biene unsere Lehrerin in den Finger.

In der Zeitung **stand** ein Artikel über unsere Schule.

Der Dieb **versuchte** vor der Polizei zu flüchten.

Ihr **stieg** die Treppe hinauf, um ins Klassenzimmer zu **gelangen**.

Am Ende des Films **starb** der Hauptdarsteller auf tragische Weise.

Letzten Sommer **stank** es schrecklich in der Gegend der Kläranlage.

Meine Schwester **stieß** versehentlich ihr Glas Wasser um.

Das Segelboot **trieb** langsam über das Meer.

Meine Schwester und ich **stritten** als Kinder ständig.

Philippe **trat** in einen Kaugummi, der auf dem Bürgersteig **lag**.

Wir **trugen** die Kisten hoch zum Dachboden.

Aufgabe 3 Seite 34

Am gestrigen Nachmittag **ereignete** sich in der sonst so ruhigen Kleinstadt ein spannender Vorfall. Zwei mutige Kinder, Finn (10) und Yona (10), **beobachteten** ,wie jemand das teure Fahrrad ihres Nachbarn Herrn Schmit aus der Garage **stahl**. Ohne mit der Wimper zu zucken, **nahmen** die beiden die Verfolgung **auf**.

Yona und Finn **spielten** im Garten, als sie plötzlich ein seltsames Geräusch aus der Garage des Nachbarn **hörten**. Sie **stellten** dabei **fest**, dass das Auto ihres Nachbarn nicht wie üblich vor der Garage **stand**. Beide Kinder **wussten**, dass eigentlich niemand zu Hause **war**.

Sie **schlichen** durch den Garten und **spähten** durch das kleine Fenster, um in die Garage zu schielen. Sie **erkannten** einen dunkel gekleideten Mann, der sich an Herrn Schmits Fahrrad zu schaffen **machte**. Erschrocken **ließen** die beiden Kinder **zu**, dass der Dieb mit dem Fahrrad durch die Garage **verschwand** und **davonfuhr**.

Die Kinder **beschlossen**, die Verfolgung des Diebes aufzunehmen. Mutig **verfolgten** sie den Dieb und **riefen** nach Hilfe. Ein zufällig vorbeikommender Polizist **griff** schnell **ein** und **stellte** den Täter.

„Ich bin wirklich beeindruckt von der Reaktion und dem Mut der Kinder“, **sagte** der Polizist später. Dank der schnellen Reaktion von Finn und Yona **wurde** das Fahrrad sicher an Herrn Schmit zurückgegeben, der sich sehr über die Hilfe **freute**. Als Belohnung **versprach** er den beiden ein großes Eis.

Verb im Präteritum	Verb im Infinitiv
der Vorfall ereignete (sich)	(sich) ereignen
Yona und Finn beobachteten	beobachten
jemand stahl	stehlen
die beiden nahmen auf	aufnehmen
Yona und Finn spielten	spielen
sie hörten	hören
sie stellten (fest)	feststellen
das Auto stand	stehen
beide Kinder wussten	wissen
niemand war	sein
sie schlichen	schleichen
sie spähten	spähen
sie erkannten	erkennen
ein Mann machte	machen
die beiden Kinder ließen zu	zulassen
der Dieb verschwand	verschwinden
der Dieb davonfuhr	davonfahren
die Kinder beschlossen	beschließen
sie verfolgten	verfolgen
sie riefen	rufen
ein Polizist griff ein	eingreifen
ein Polizist stellte	stellen
der Polizist sagte	sagen
das Fahrrad wurde	werden
Herr Schmit freute sich	sich freuen
er versprach	versprechen

Aufgabe 4 Seite 36

Verb: brannten

Pp : wir, sie

Verb: fuhr

Pp : ihr

Verb : erschrakst

Pp : du

Verb: drangst

Pp : du

Verb : flohst

Pp : du

Verb: kniffen

Pp : wir/sie (M)

Verb : hob

Pp : ich/er/sie (E)

Verb: ließ

Pp : ich/er/sie (E)

Verb : rief

Pp : ihr

Verb: schlugst

Pp : du

Verb : trugen

Pp : wir/ sie (M)

Verb: schob

Pp : ich/er/sie (E)

Gemischte Aufgaben zur Seite 1-4

Aufgabe 1 Seite 37

schließen	ich schloss	schmelzen	sie schmolz
frieren	du frost	beginnen	wir begannen
lassen	er ließ	geben	ihr gabt
befehlen	sie befahl	messen	sie(M) maßen
melken	wir molken	schwören	ich schwor
schlingen	ihr schlangt	beißen	du bissest
sein	sie(M) waren	bersten	er barst
beißen	ich biss	gehen	sie ging
bieten	du botst/botest	bergen	wir barge
misslingen	es mislang	schneiden	ihr schnittet
nehmen	ihr nahmt	sehen	sie(M) sahen
schwingen	sie(M) schwangen	liegen	du lagst
binden	ich band	genesen	er genas
nennen	du nanntest	müssen	sie mussten
schmeißen	er schmiss	pfeifen	ihr piffte
gelingen	es gelang	lügen	sie log
bitten	du batest/du batst	gelten	wir galten
gewinnen	er gewann	senden	ihr sandtet
genießen	sie genoss	bleiben	sie(M) blieben
braten	wir brieten	brechen	ich brach
raten	ihr rietet	geschehen	es geschah
gießen	sie(M) gossen	quellen	er quoll

blasen	ich blies	reiben	sie rieb
genießen	du genossest	gleichen	wir glichen
singen	er sang	sinken	ihr sankt
reißen	ihr risst	brennen	sie(M) brannten
graben	sie(M) gruben	greifen	du griffst
gleiten	ich glitt	sitzen	er saß
haben	du hattest	reiten	sie ritt
halten	er hielt	bringen	ihr brachtet
fangen	ihr fingt	dürfen	wir durften
fließen	wir flossen	fechten	sie(M) fochten
fressen	sie(M) fraßen	finden	ich fand
leihen	ich lieh	kennen	sie kannte
hängen	du hingst	laufen	wir liefen
sollen	er sollte	sprießen	ihr sprosst
springen	sie sprang	klingen	sie(M) klangen
schreiben	wir schrieben	schlafen	ich schlief
heben	ihr hobt	laufen	du liefst
leihen	sie(M) liehen	kommen	er kam
lassen	ich ließ	spinnen	sie spann
schleifen	du schiffst	stehen	wir standen
stehlen	er stahl	können	ihr konntet
heißen	ihr hießt	kriechen	sie(M) krochen
lassen	sie(M) ließen	sprechen	du sprachst
sterben	ich starb	kriechen	er kroch
laden	du ludest/du ludst	stinken	sie stank
helfen	er half	laden	ihr ludet

Aufgabe 2 Seite 40

1. Die alte Dame rief um Hilfe, als der Dieb ihre Handtasche stehlen wollte.
2. Als wir auf der Terrasse saßen, fing es an zu regnen.
3. Die Mutter schrie, weil sie barfuß auf ein Legostein trat.
4. Ihr traft eure Freunde im Park.
5. Unser Nachbar gewann letzten Monat zweitausend Euro im Lotto.
6. Der Mannschaft gelang es, das große Turnier zu gewinnen.
7. Ihr bekam viele Hausaufgaben am Montag.
8. Mein Vater griff nach der Fernbedienung, weil ihm das Fernsehprogramm nicht gefiel.
9. Als die Titanic sank, starben viele Passagiere.
10. Die Reporterin sprach mit den Überlebenden über das Zugunglück.

Aufgabe 3 Seite 42

1. Ich hielt es bei dem Lärm der Handwerker nicht mehr aus und ging nach draußen.
2. Ihr lagt draußen, als es an der Tür klingelte. Die Nachbarin stand vor der Tür und bat um Mehl.

3. Wir **schliefen** oft bei offenen Fenstern. Morgens **schlossen** wir sie, wegen des Lärms der vorbeifahrenden Autos, wieder.
4. Er **rannte** den Berg schnell hoch. Als er oben **ankam**, **rang** er nach Luft.
5. Mein Vater **hing** eine Forelle und **briet** sie anschließend in der großen Pfanne.
6. Die Frau **empfahl** unseren Eltern ein Hotel, das sie bisher nicht **kannten**.
7. Der Arbeiter **griff** nach seiner Schaufel und **begann** ein tiefes Loch zu graben.
8. Der Tierarzt **half** dem Hund mit seinem verstauchten Fuß.
9. Das Mädchen **hing** an zu weinen, als man ihr ihre Puppe **wegnahm**.
10. Meine Mutter **saß** auf dem Sofa und **las** ihr Buch. Nach einer Weile **fielen** ihr die Augen zu und sie **schief ein**.
11. Der Arzt **schrieb** dem kranken Kind eine Entschuldigung für die Schule.
12. Beim Spaziergehen **trat** ich in einen Hundehaufen, danach **stanken** meine Schuhe fürchterlich.
13. Die Biene **stach** den Mann in den Arm. Dieser **schrie auf**, weil es schrecklich **brannte**.
14. Beim Zerkleinern der Zwiebeln **schnitt sich** die Mutter in den Finger, und dickes Blut **quoll** aus der Wunde.
15. Der Touristenführer **sprach** über die Entstehung des Bauwerks. Niemand **hörte** ihm zu, denn man **verstand** ihn kaum.
16. Gestern **stieg** ich zum ersten Mal auf das Fünfmeter-Brett, doch ich **sprang** nicht hinunter.
17. Als ich dich **traf**, **trugst** du ein schönes Kleid.
18. Das Ehepaar **stritt** heftig miteinander und **vergaß** dabei, dass sie im Restaurant **saßen**.
19. Der Bus **kam** gestern wieder zu spät und wir **liefen** zu Fuß zur Schule.
20. Wir **aßen** zu Mittag auf einer Terrasse am Strand. Die Aussicht **gefiel** uns besonders gut, das Essen **schmeckte** uns jedoch nicht.
21. Ihr **begannt** immer früh, eure Koffer zu packen.

Übungen - Seite 1-4

Aufgabe 1 Seite 44

Wir **tranken** eine Tasse heiße Schokolade nach dem Spaziergang.

Ihr **tatet** so, als hättet ihr nichts gesehen.

Der Streit **verdarb** allen das Weihnachtsessen.

Du **vergaßest** deinen Schulranzen im Pausenhof.

Der Junge **verlor** seine Skistöcke auf dem Sessellift.

Die Spinne **verschwand** blitzschnell unter dem großen Schrank.

Ich **verzieh** dir nie, dass du damals nicht für mich da **warst**.

Das Mädchen **wuchs** schnell aus ihren neuen Kleidern **heraus**.

Früher **wuschen** die Frauen die Kleider auf der Hand.

Der Autofahrer **wich** dem Reh in letzter Sekunde **aus**.

Der Bademeister **wies** darauf **hin**, dass man im Schwimmbad nicht laufen sollte.

Julia **wandte** sich mit ihren Sorgen an ihre Mutter.

Meine Großmutter **wurde** 100 Jahre alt.
Nico **warf** seinem Hund den Ball zu.
Beim Backen **wogen** wir alle Zutaten präzise ab.
Er **wusste** nicht mehr, wem er trauen **sollte**.
Wir **zogen** letztes Jahr in ein anderes Haus.

Aufgabe 2 Seite 45

Wir **tranken** unsere hausgemachte Limonade im Garten.
Er **tat** sein Bestes, um seiner Mutter zu helfen.
Das Obst **verdarb**, weil wir es in der prallen Sonne stehen **ließen**.
Der Mann **vergaß** den Geburtstag seiner Frau.
Ich **verlor** meine Mütze auf dem Schulweg.
Die Maus **verschwand** im Gebüsch.
Am Ende **verzieh** der Junge seinem Freund, weil er sich **entschuldigte**.
Durch den Regen **wuchsen** die Blumen rasant.
Vor dem Essen **wuschen** die Kinder immer gründlich ihre Hände.
Der Schatten wich der Sonne langsam.
Der Lehrer **wies** die Schüler darauf hin, die Verben zu üben.
Er **wandte** sich an einen neuen Arzt, um sich zu vergewissern, ob die Operation notwendig **war**.
Sie **wurde/wurden** jeden Tag ein wenig schneller beim Kopfrechnen.
Vor Wut **warf** der Junge die Blätter durch das Zimmer.
Wir **wogen** das Mehl für unseren Kuchen mithilfe der Küchenwaage.
Die Großeltern **winkten** ihren Enkeln zu, als sie in den Bus **stiegen**.
Sie **wusste** schon, dass sie eine gute Note bekommen würde.
Das Mädchen **zog** an den Haaren ihrer Freundin.
Der starke Regen **zwang** den Schiedsrichter, das Spiel zu unterbrechen.

Verben mit zwei Schreibweisen

Aufgabe 1 Seite 48

1. Am Ende der Fahrt auf der Geisterbahn **erschrecken** alle.
2. Bevor ich aufstand, **wendete** ich mich noch mehrmals im Bett.
3. Der Maler **schuf** ein neues Werk binnen einer Woche.
4. Die Kinder **hingen** der Lehrerin an den Lippen, während sie aus dem Buch vorlas.
5. Gestern **sendete** das Fernsehen eine Reportage über die Wahlen.
6. Der Koch **schliff** seine Messer regelmäßig.
7. Der Fuß des Mädchens **schwoll** stark an, nachdem es umgeknickt war.
8. Der Arzt **wandte** sich an einen Kollegen, um eine zweite Meinung einzuholen.
9. Der Bademeister **hängte** seine nasse Badehose über die Heizung.
10. Die Kinder **schafften** es nicht pünktlich zum Unterricht.
11. Das schöne Gemälde **hing** nicht mehr an seinem gewohnten Platz.
12. Im Urlaub **sandten** wir mehrere Postkarten an unsere Freunde.
13. Das kleine Kind **schleifte** seine Jacke über den schmutzigen Boden

Aufgabe 2 Seite 49

Die Großeltern **sandten** sendeten viele Fotos ihres Urlaubs an die Familie.
Ihr **erschra**kt erschrecktet , als ihr Zeuge des Unfalls wurdet.
Du **wandtest** **wendetest** den Pfannkuchen in der Luft.
Ich **schuf** **schaffte** es nicht, alle Hausaufgaben vor dem Training zu erledigen.
Die Frau **hing** **hängte** sehr an ihrem verstorbenen Hund.
Ihr **schleiftet** **schliff** eure schweren Rucksäcke über den Boden.
Der Künstler **schuf** **schaffte** es, sein neues Kunstwerk rechtzeitig zu beenden.
Der Arm **schwoll** **schwellte** nach dem Sturz dick an.
Der Handwerker **schleifte** **schliff** die Bretter sauber ab.
Der Maler **schuf** **schaffte** ein neues Gemälde für seine Ausstellung.
Du **erschrakst** **erschrecktest** mich im dunklen Treppenhaus.
Der Reporter **wandte** **wendete** sich an den Sportler, um ihm Fragen zum Rennen zu stellen.
Ich **hing** **hängte** meine nassen Kleider im Badezimmer auf.
Der Wind **schwellte** **schwoll** die Segel des Bootes.

Gemischte Aufgaben

Aufgabe 1 Seite 50

Der kleine Knirps **erschrak**, als die Vase **umfiel**.
Kalte Luft **drang** durch das geöffnete Fenster.
Nach der Schule **begannen** die Kinder sofort mit ihren Hausaufgaben.
Obwohl der Autofahrer zu schnell **fuhr** , **gewann** er keine Minute, da er kurze Zeit später im Stau **stand**.
Du **pfiffst** ein Lied, während du im Sand **spieltest** und ein Loch **grubst**.
Die Braut **trug** ein schönes Kleid zu ihrer Hochzeit.
Gestern **fielen** wir in unser Bett und **schliefen** direkt **ein**.
Das Eis **schmolz** in der Küche, weil wir **vergaßen** es zu servieren.
Die Kinder **stritten** auf dem Spielplatz, deshalb **entschied** die Mutter nach Hause zu fahren.
Der Metzger **schnitt** uns ein dickes Stück von der Wurst **ab**. Wir **aßen** es aber erst, als wir draußen **waren**.
Vergangene Woche **sprossen** die ersten Blumen aus dem Boden, und unser Bambusgras **wuchs** endlich nach.
Meine Mutter **verlor** ihre Geduld, weil ich nicht sauber **schrieb**.
Der Boxer **traf** auf seinen schlimmsten Gegner, aber er **gewann** den Kampf.
Der Seefahrer **trieb** mit seinem Schiff auf dem Meer und **schwor**, nie wieder heimzukehren.
Der Pirat **schoss** auf die wilden Tiere, die ihm zu nah **kamen**.
Ihr **beschlosst**, besser in der Schule aufzupassen.
Sie **tranken** ihren Kaffee auf der Terrasse und der Kellner **brachte** ihnen zudem ein Stück Kuchen.

Aufgabe 2 Seite 51

verderben	ich verdarb
wenden	du wendetest/wandte
wiegen	sie (E) wog
ziehen	wir zogen
saugen	ihr sogt
treten	sie (M) traten
schlingen	ich schlang
singen	du sangst
sprechen	sie (E) sprach
steigen	wir stiegen
stehlen	ihr stahl
stinken	sie stanken
mögen	ich mochte
reiben	du riebst
riechen	sie (E) roch
halten	wir hielten
helfen	ihr helft
leihen	sie (M) liehen
fechten	ich focht
frieren	du frorst
greifen	er griff
schwören	wir schworen
streichen	ihr stricht
schleifen	sie (M) schliffen/schleiften
weisen	ich wies
zwingen	du zwangst
wissen	er wusste
sollen	wir sollten
stoßen	ihr stießt

Aufgabe 3 Seite 53

1. Ich **gab** dir den Schlüssel für unsere neue Wohnung.
2. Das Schiff **lief** den Hafen an und die Matrosen **trugen** die schweren Kisten an Land.
3. Die Bande **ging** oft in ihr Versteck und **brach** lange Schilfhalme ab.
4. Der Fischer **saß** stundenlang am Ufer und **warf** seine Angelschnur aus.
5. Paul **schoss** und **traf** die Fensterscheibe mit dem Ball.
6. Mein Bruder **war** krank, er **hütete** längere Zeit das Bett.
7. Plötzlich **begann** es zu schneien und überall **lag** hoher Schnee.
8. Der General **ritt** einen Schimmel, doch seine Soldaten **gingen** zu Fuß.
9. Der Jäger **legte** das Gewehr an und **erschoss** das Reh.
10. Der Stadtmensch **zog** aufs Land, weil es ihm in der Stadt zu viel **stank**.

11. Paul **kam** ins Zimmer und **erschreckte** seine kleine Schwester.
12. Binnen Sekunden **stand** das Haus in Flammen und dichter Qualm **quoll** aus dem Dach.
13. Der wiedergefundene Mantel **hing** im Flur.
14. Peter **hatte** Hunger, weil er morgens nichts **aß**.
15. Ich **bat** dich, mir Kinokarten mitzubringen.
16. Du **verschlangst** diese Pralinen, du **genossest** sie überhaupt nicht.
17. Ihr **holtet** das Buch und **verstecktet** es hinter dem Schrank.
18. Du **antwortetest** frech, aber du **entschuldigtest** dich nicht.

Aufgabe 4 Seite 53

1. Du **gingst** im Park spazieren.
2. Ich **fung** den Ball mit der Hand.
3. Er **schoss** unerwartet das entscheidende Tor.
4. Letztes Jahr **mussten** wir nicht zu Hause bleiben.
5. Wo **spielten** die Kinder gestern?
6. Wir **gaben** dir nur eine knappe Antwort.
7. Der Briefträger **arbeitete** gestern bis elf Uhr.
8. Die Wandergruppe **stieg** den Berg **hinauf**.
9. Für den Urlaub **musste** ich das ganze Jahr sparen.
10. Der Junge **vergaß** seine neuen Turnschuhe in der Turnhalle.
11. Flore **aß** morgens am liebsten ein Brot mit einer Nussnougatcreme.
12. Die Kinder **stritten** ständig beim Fußballspielen.
13. Die Krankenschwester **achtete** darauf, dass die älteren Patienten genug **tranken**.
14. Während mein Bruder mittags **schief**, **lagen** meiner Mutter und ich auf dem Sofa und sie **las** mir eine Geschichte vor.
15. Der achtlose Autofahrer **schmiss** sein Papier aus dem Fenster.
16. Ich **schrieb** ihm eine lange Textnachricht, doch ich **vergaß** sie zu senden.
17. Die Kinder **sangen** ihre Lieblingslieder im Musikunterricht.

Aufgabe 5 Seite 54

Eines Morgens **verkündete** unsere Lehrerin, dass wir voraussichtlich zwei Wochen nicht zur Schule gehen **durften**. Wir **bekamen** unsere Hefte, Bücher und Arbeitsblätter mit, mit denen wir von zu Hause arbeiten **mussten**.

Die Schulen **waren** geschlossen, um uns und andere Menschen vor dem Coronavirus zu schützen. Anfangs **dachte** ich, es sei cool, nicht mehr zur Schule gehen zu müssen. Nach einer Woche **änderte** sich meine Meinung. Zu Hause nur mit meinen Schwestern und Eltern zu hocken, **war** langweilig und öde. Wir **hatten** jedoch schönes Wetter und so **konnten** wir draußen spielen. Gott sei Dank **besaßen** wir einen Garten. Während wir draußen **spielten**, **konnten** meine Eltern ungestört arbeiten.

Gleich morgens nach dem Frühstück **machten** wir neben der umgefallenen Cornflakes-Packung Hausaufgaben. Nebenbei **telefonierte** meine Mutter wegen der Arbeit. Wenn meine Mutter nicht gerade Mails **beantwortete**, **sprach** sie mit Freundinnen und **beklagte** sich über die Zustände zu Hause und in den Supermärkten. Meinen Vater **sahen** wir

kaum, ich **hatte** das Gefühl er **spielte** Verstecken in seinem Büro. Er **kam** nur gelegentlich heraus, um zu essen. Er **behauptete**, seine Arbeit sei wichtiger oder anstrengender als die meiner Mutter. Solche Behauptungen **sorgten** erneut für Ärger, und meine Mutter **erzählte** dies wiederum brühwarm allen am Telefon. Chaos pur!!!!

Aufgabe 6 Seite 55

1. Du **gingst** jeden Montag zum Ballettunterricht.
2. Ich **warf** das Papier in die Mülltonne.
3. Wir **nahmen** einen kleinen Rucksack mit.
4. Mutter **kaufte** die teure Schokolade im Supermarkt.
5. Der Wanderer **trank** eine ganze Flasche Wasser.
6. Der Briefträger **zog** den Brief aus seiner Mappe.
7. Das Benzin **war** viel günstiger als vor einem Monat.
8. Er **schrie** um Hilfe.
9. Die Krankenschwester **sprach** mit dem Arzt.
10. Was **sagten** sie?
11. Der Schwimmer **sprang** ins Wasser.
12. Ich **schlief** immer mit geöffnetem Fenster.
13. Ich **gab** ihm das Geschenk erst später.

Aufgabe 7 Seite 57

Der Fisch **saß** ...

Das Kind **stieß** ...

Die Lehrerin **schrieb** ...

Der Mann **hob** ...

Ich **gewann** ...

Du **vergaßt** ...

Die Freundinnen **zogen** ...

Aufgabe 8 Seite 58

Auf dem Schulfest **tanzten** wir zu einer schnellen Musik.

Als ich klein **war**, **las** meine Mutter mir oft vor dem Einschlafen eine Geschichte vor.

Erika **verteilte** die Bonbons gerecht unter allen Kindern.

Nach dem Rennen **tranken** die Sportler Wasser.

Ich **kannte** das Buch noch aus meiner Kindheit.

Um wie viel Uhr **startete** das Rennen?

Gestern **fiel** Yona mit seinem Fahrrad in den Graben.

Auf der Geburtstagsfeier **füllte** die Mutter von Tobias unsere Becher mit Saft.

Tim **gab** seiner Mutter einen dicken Kuss auf die Wange. ☺

An der Versorgungsstation **griff** sich der Marathonläufer eine Banane.

Beim Versteckspiel **rannte** das kleine Mädchen schnell hinter den Baum.

Der Dieb **lief** schnell um die Ecke, als er die Polizei **sah**.

Das Häschen **verschwand** im Zylinder des Zauberers.

Wir **aßen** sonst immer zu Mittag bei Oma.

Letzte Nacht **fang** meine Katze eine Maus und **legte** sie vor unsere Terrassentür. Der Rennfahrer **dachte**, dass er das Rennen gewinnen würde.

Aufgabe 9 Seite 59

1. Der Herr **befahl** seinem Hund, sitzenzubleiben. Das Tier **fang** doch sofort anzubellen und **erschreckte** das kleine Kind.
2. Der Ritter **focht** gegen seinen ärgsten Feind.
3. Beim Abräumen **gingen** einige Teller und Tassen zu Bruch. Es **geling** dem Kellner nicht, das Tablett heil in die Küche zu bringen.
4. Der Heißluftballon flog hoch über die Wiesen, als er plötzlich **brannte**. Er **konnte** allerdings schnell landen, sodass alle Insassen mit einem Schrecken **davonkamen**.
5. Während der Osterferien **überfielen** drei Diebe einen Juwelier und sie **stahlen** einige wertvolle Uhren.
6. Tim **nahm an**, dass sein bester Freund ihn beim Lehrer **verpiffen** hatte.
7. Bevor er zu Bett **ging**, **las** er noch einige Seiten in seinem Roman.
8. Ich **freute** mich endlich wieder im Meer zu planschen.
9. Das Baby **schrie**, während es seine Flasche leer **trank**.
10. Der Dieb **zwang** den Mann, ihm seine Brieftasche zu geben.
11. Die Polizisten **wendeten** ihr Auto mitten auf der Straße und **verloren** dabei die Kontrolle. Glücklicherweise **wichen** sie noch in letzter Sekunde einem entgegenkommenden Auto **aus**.
12. Mama **trat** auf die Bremse, als eine Katze auf die Fahrbahn **lief**.
13. Der Bäcker **wog** das Mehl ab, bevor er es mit den Eiern verrührte.
14. Ich **verzieh** ihm nie, dass er mich **anlog**.
15. Annis Vater **half** ihren Nachbarn beim Umzug. Den ganzen Tag **hob** er schwere Kisten in den Umzugswagen.
16. Zu Ostern **luden** wir immer unsere ganze Familie ein. Unglücklicherweise **mislang** meiner Mutter der Braten und das ganze Haus **roch** nach verbranntem Fleisch.
17. Während die Lehrerin an die Tafel **schrieb**, **kniff** Timo Hans in den Arm.
18. Das Bild **hing** seit einigen Jahren im Museum.
19. Das Eichhörnchen **grub** ein Loch, um seine Vorräte zu verstecken.
20. Jan **schrieb** ein Diktat, während viele Kinder draußen **spielten**.

Aufgabe 10 Seite 60

1. Die Mutter **kochte** ein leckeres Gericht auf ihrem neuen Herd.
2. Der Lehrer **notierte** alles in seinem kleinen Heft.
3. Wir **überraschten** unsere Lehrerin vor den Osterferien.
4. Die Menschen der Steinzeit schliffen ihre Pfeilspitzen an einem Stein.
5. Das kleine Kind **kam** aus dem Staunen nicht mehr heraus.
6. Der Händler **beglich** seine Rechnung im Großhandel.
7. Heute **sollte** die Einweihung der neuen Schule sein.
8. Vor dem Schlafengehen **lasen** wir noch unser Buch fertig.
9. Die Hexe **flog** mit ihrem Hexenbesen über die Stadt.
10. Onkel Hans **ging** mit seinem Hund spazieren.

11. Die Schüler **verglich**en ihre Noten der Rechenprüfung.
12. Max **schrieb** immer von seinem Nachbarn ab.
13. Vater **musste** sich ein neues Auto kaufen.
14. Tina **stieß** ihren Bruder von der Treppe.
15. Der Arzt **verschrieb** dem Kranken starke Medikamente.
16. Der Kranke **wandte** sich Hilfe suchend an einen Arzt.
17. Er **bot** dem Verkäufer fünfhundert Euro für einen kleinen Schrank.
18. Die Kinder **schrien** vor Freude, als sie in die Pause liefen.
19. Der Junge **verbrachte** das ganze Wochenende nur an seinem Computer.
20. Er **schmiss** die Verpackung in die blaue Mülltonne.
21. Der Eisbär **schlief** seelenruhig auf einer Eisschote.
22. Der Fisch **hing** mit einer Flosse im Fischernetz.

Aufgabe 11 Seite 61

Während des Spaziergangs **sangen** die Pfadfinder immer lustige Lieder.
Der Kellner **empfahl** einen teuren Rotwein zum Rindfleisch.
Der Handwerker **fiel** von der Leiter, als er **versuchte**, das Rohr auszutauschen.
Ich **saß** auf einer Bank, als sich neben mich eine ältere Dame **setzte**.
Viele Obdachlose **froren**, weil es draußen **schneite**.
Das kleine Mädchen **winkte** seiner Mutter nach, als diese die Tür **schloss**.
Sabrina **war** erst neu in der Klasse. Sie **fand** jedoch schnell Freunde.
Da ihm das Eis nicht **schmeckte**, **warf** er es in die Mülltonne.
Tim **lieh** sich immer Bücher aus, obwohl er sie nie **las**.
Der kleine Knirps **schnitt** sich mit dem scharfen Messer in den Finger. Seine Mutter **klebte** ihm ein buntes Pflaster auf die Wunde.

Aufgabe 12 Seite 62

Der Gast **gab** dem Kellner ordentliches Trinkgeld.
Der Bettler **bat** um Geld.
Der Schiedsrichter **pfiff** und es **gab** Freistoß.
Du **verrietst** niemandem den Zaubertrick.
Die Äpfel **hingen** an dem Apfelbaum.
Der Wind **blies** aus allen Richtungen.
Der Lehrer **lief** zum verletzten Schüler.
Das Blut **quoll** aus der Wunde.

Das Perfekt / Das Partizip II

Aufgabe Seite 66

beschließen zurechtkommen aufhören
empfinden vergessen
erleben ausmachen aufstehen
abschließen mitbringen
ausgehen zerstören entkommen
anrufen zuschauen
erklimmen zerkleinern hochklettern
zerreißen aufschließen
umgehen ausrechnen beeilen

Übungen - Partizip der schwachen Verben

Aufgabe 1 Seite 67

fragen →	gefragt	öffnen →	geöffnet
reisen →	gereist	wohnen →	gewohnt
hören →	gehört	machen →	gemacht
arbeiten →	gearbeitet	lernen →	gelernt
lachen →	gelacht	drucken →	gedruckt

Ich **habe** dich nicht nach deiner Meinung **gefragt**.
Die Schüler **haben** alle fleißig für die Prüfung **gelernt**.
Das Publikum **hat** über die Witze des Showmasters **gelacht**.
Die Krankenschwester **hat** über die Weihnachtstage **gearbeitet**.
Der Bauer **hat** die Tür des Stalls **geöffnet**.
Vor vier Jahren **haben** wir noch in einer anderen Stadt **gewohnt**.
Die Sekretärin **hat** die wichtigen Unterlagen **gedruckt**.
Die Fußgänger **haben** das Klingeln des Radfahrers nicht **gehört**.
Die Mutter **hat** sich Sorgen um ihren Sohn **gemacht**.
Der Student **ist** das gesamte letzte Jahr nur **gereist**.

Aufgabe 2 Seite 68

1. Ihr habt in der Nacht nichts Ungewöhnliches **gehört**.
2. Die Schüler haben das Gedicht auswendig **gelernt**.
3. Im Kindergarten hat Felix ein schönes Bild **gemalt**.
4. Wir haben gestern den Geburtstag unserer Großmutter beim Italiener **gefeiert**.
5. Meine Mutter hat mir noch schnell Nudeln **gekocht**.
6. Der Förster hat uns stolz eine Abkürzung durch den Wald **gezeigt**.

7. Der Hund hat im Restaurant laut **gebellt**.
8. Gestern Abend hat mein Vater lange **gearbeitet**.
9. Was hat die Verkäuferin dir **gesagt**?
10. Wohin sind deine Nachbarn **gereist**?
11. Das Hotel hat sehr viel **gekostet**.
12. Er hat die Zeitung aus dem Briefkasten **geholt**.
13. Meine Mutter hat sich eine neue Tasche **gekauft**.
14. Der Arzt hat die Wunde **genäht**.
15. Der Junge hat zehn Minuten lang aus der Nase **geblutet**.
16. Nach der Landung haben einige Passagiere Applaus **geklatscht**.
17. Die Kinder haben sich die Zähne **geputzt**.
18. Im Zoo haben die Kinder die Ziegen **gestreichelt**.
19. Wir haben unsere Bücher sofort in den Schulranzen **geräumt**.

Aufgabe 3 Seite 69

Du hast die Kinder nach deiner Arbeit direkt **abgeholt**.
Wir haben gestern Abend noch lange **ferngesehen**.
Die Touristen sind mit dem Schiff am Hafen **angekommen**.
Die Camper haben sofort nach ihrer Ankunft ihr Zelt **aufgebaut**.
Die Piraten haben einen Schatz auf der Insel **entdeckt**.
An Weihnachten haben wir viele Geschenke **bekommen**.
Die Gäste haben sich über das Essen **beschwert**.
Wir haben die Rechnung sofort **bezahlt**.
Der Dieb ist der Polizei **entkommen**.
Die Passagiere haben sich beim Umsteigen **beeilt**.
Wie hat dir London **gefallen**?
Wir haben unseren Lehrer am 1. April mit einem Streich **hereingelegt**.
Nach dem Abwasch haben wir das saubere Geschirr **abgetrocknet**.
Endlich hat es **aufgehört**, zu regnen.
Meine Freundin hat mir ein schönes Lied auf ihrer Geige **vorgespielt**.
Wir haben alle Rechnungen in unserem Kopf **ausgerechnet**.

Aufgabe 4 Seite 70

Der Chirurg hat den Patienten gleich **operiert**.
Ihr habt gestern mit euren Verwandten in Italien **telefoniert**.
Wir haben lange für diesen Wettkampf **trainiert**.
Ich habe ein interessantes Wissensmagazin **abonniert**.
Ihr habt alle Verben richtig **konjugiert**.
Freunde unserer Eltern haben ein Mädchen **adoptiert**.
Im Urlaub haben wir den schönen Sonnenuntergang **fotografiert**.
Wo hat deine Schwester **studiert**?
Die Arbeiter haben alle Möbel ins Haus **transportiert**.
Der Lehrer hat noch schnell die Prüfungen vor dem Unterricht **kopiert**.
Der Trainer hat mit dem Athleten das Rennen genauestens **analysiert**.
Beim Laufen hat ein Bussard den Läufer **attackiert**.

Die Lehrerin hat die Kinder zum Lernen mit einer Belohnung **animiert**.
Er hat das Urteil des Richters schlussendlich **akzeptiert**.
Mein Vater hat meine Mutter **motiviert**, sich für einen Halbmarathon anzumelden.
Der Kinderrat der Schule hat das gesamte Schulfest **organisiert**.

Aufgabe 5 Seite 71

Der Mathelehrer hat alles schnell im Kopf **gerechnet**.
Ihr habt erst vorgestern alle Fenster **geputzt**.
Die Mutter hat gestern frische Brötchen **gekauft**.
Die Sekretärin hat alle Rechnungen **bezahlt**.
Der Straßenkünstler hat ein Porträt einer Familie **gezeichnet**.
In Frankreich habt ihr ein Auto **gemietet**.
Der Makler hat uns eine schöne Wohnung **gezeigt**.
Im Sommer haben die Kinder im See **gebadet**.
Der Flug nach Griechenland hat wenig **gekostet**.
Die Raumfähre ist erfolgreich auf dem Mond **gelandet**.
Während der Ferien hat meine Schwester in einem Café **gearbeitet**.
Unsere Nachbarin hat versehentlich einen Brief von uns **geöffnet**.
Während des Films haben wir mehrmals laut **gelacht**.
Es hat gestern in Strömen **geregnet**.
Nach der Dusche haben wir uns sofort **abgetrocknet**.

Übungen – haben oder sein?

Aufgabe 1 Seite 72

- Wir **haben** gestern unsere Serie zu Ende geschaut.
- Er **hat** auf dem Spielplatz gespielt.
- Ich **habe** mein Butterbrot gegessen.
- Sie **sind/ ist** um den Sportplatz gelaufen.
- Ihr **habt** auf die Geburtstagskarte ein großes Herz gemalt.
- Die Kinder **sind** im Meer geschwommen.
- Wir **haben** bis spätabends gelesen.
- Mein Bruder **ist** ins Theater gegangen.
- Du **hast** einen kleinen Betrag im Lotto gewonnen.
- Sie **sind/ist** nach Italien geflogen.
- Ich **habe** meine Großmutter im Altersheim besucht.
- Wir **haben** eine Hütte im Wald gebaut.
- Der Hund **ist** in den Garten gerannt.
- Ihr **habt** eure Hausaufgaben vergessen.
- Die Angler **haben** viele Fische gefangen.
- Wir **sind** gestern lange in der Pause geblieben.
- Die Katze **hat** auf der Fensterbank gesessen.
- Er **ist** die Leiter hochgeklettert.

- Ich **habe** eine kalte Limonade getrunken.
- Sie **ist/sind** mit Zug in den Urlaub gefahren.

Aufgabe 2 Seite 72

gehen binden brechen fliegen essen
 winken singen dringen verlassen verschwinden
 fliehen fahren verlassen stehlen geben

Aufgabe 3 Seite 73

Wir **haben** letzte Nacht erholsam **geschlafen**.
 Im Zug **habt** ihr ein ganzes Buch **gelesen**.
 Die Kinder **sind** mit dem Bus **gekommen**.
 Die Spieler **sind** nach dem Training noch drei Strafrunden **gelaufen**.
 Der Fahrer **ist** stark auf die Bremse **getreten**.
 Der Arbeiter **hat** uns ein neues Waschbecken **montiert**.
 Die Fluggäste **sind** mit einer Stunde Verspätung **gelandet**.
 Meine Großeltern **sind** nach Amerika **gereist**.
 Der Detektiv **ist** dem Verdächtigen **gefolgt**.
 Nach dem Unfall **ist** der Motor des Autos **explodiert**.
 Ihr **seid** uns gestern im Park **begegnet**.
 Das Kleinkind **ist** um Mitternacht **aufgewacht**.
 In den Ferien **sind** wir viele Stunden **gewandert**.
 Letztes Jahr **sind** viele Menschen wegen der Arbeit **ausgewandert**.
 Der Läufer **ist** zu früh **gestartet**.
 Wir **haben** in dieser Aufgabe keine Fehler **gemacht**.
 Zum Geburtstag meiner Mutter **hat** mein Vater **gekocht**.
 Wir alle **haben** die Sticker der Fußballspieler **gesammelt**.
 Ich **habe** mir das ganz anders **vorge stellt**.
 Der ältere Mann **hat** sich auf eine Bank **gesetzt**.
 Die Kinder **haben** in der Rechenaufgabe Zentimeter in Millimeter **umgewandelt**.
 Ihr **habt** euer sportliches Ziel leider nicht **erreicht**.
 In der Altsteinzeit **haben** die Menschen in Höhlen **gelebt**.
 Wir **haben** uns von diesem Restaurant nichts **erhofft**.
 Der Reiseführer **hat** den Touristen alle wichtigen Museen **gezeigt**.
 Durch den Lärm **hat** die Mutter das Läuten des Telefons nicht **gehört**.

Die unregelmäßigen/starken Verben

Aufgabe Seite 78

1. Beim Abräumen des Tisches **sind** die Teller gebrochen.
2. Unsere Eiswürfel **sind** schnell geschmolzen.
3. Mats **ist** aus Versehen in die Pfütze getreten.
4. Die Pferde **haben** die Kutsche mit dem Brautpaar zur Kirche gezogen.

5. Der Pilot **hat** das Flugzeug zum ersten Mal geflogen.
6. Er **ist** zu uns gestoßen, als wir bereits fertig gegessen hatten.
7. Der alte Mann **ist** mit seinem neuen Wagen gegen die Mülltonne gefahren.
8. Meine Hose **ist** beim Hinsetzen gerissen.
9. Mit seiner miesen Laune **hat** er meinen Geburtstag verdorben.
10. Meine Schwester **ist** in eine andere Stadt gezogen.
11. Der Junge **hat** seinen Freund in den Schlamm gestoßen.
12. Ich **habe** unabsichtlich das Lineal gebrochen.
13. Der Ritter **hat** sein Pferd durch die Wälder geritten.
14. Unser Boot aus Papier **ist** auf dem Teich getrieben.
15. Das Wasser **ist** aus dem kaputten Wasserrohr geschossen.
16. Die Arbeiter **haben** in der Kälte auf der Baustelle gefroren.
17. Der Kater **ist** durch den Garten des Nachbarn gestrichen.
18. Der Koch **hat** die Schokolade in der Mikrowelle geschmolzen.
19. Nach unserem Urlaub **sind** viele Lebensmittel im Kühlschrank verdorben.
20. Meine Mutter **hat** das Auto aus der Parklücke gefahren.
21. Die Lehrerin **hat** die Seite aus dem Heft gerissen.
22. Die Kinder **haben** die Lehrerin gestern in den Wahnsinn getrieben.
23. Der Torhüter **hat** den Ball weit ins Feld geschossen.
24. Die Polizisten **haben** gegen die Tür getreten, um in die Wohnung zu gelangen.
25. Die Mädchen **sind** zu ihrem Geburtstag auf einem Pferd geritten.
26. Der Bauer **hat** alle Kühe am frühen Morgen gestrichen.

Übungen - Liste Seite 1

Aufgabe 1 Seite 79

befehlen	ich habe befohlen
erschrecken	du bist erschrocken/du hast erschreckt
beißen	er hat gebissen
dringen	wir sind gedrungen
brennen	es hat gebrannt
bitten	sie(M) haben gebeten
beginnen	ich habe begonnen
dürfen	du hast gedurft
bergen	er hat geborgen
fechten	wir haben gefochten
fallen	ihr seid gefallen
bersten	sie(M) sind geborsten
fliegen	ich bin/habe geflogen
fressen	du hast gefressen

Aufgabe 2 Seite 80

Ich **habe** einen leckeren Kuchen für den Geburtstag meiner besten Freundin **gebacken**.
Der Autofahrer **ist** scharf um die Kurve **abgebogen**.

Mein Vater **hat** Tobi **angeboten**, ihn nach Hause zu fahren.
 Die Mutter **hat** ihrer Tochter eine Schleife um den Zopf **gebunden**.
 Der Clown **hat** alle Luftballons **aufgeblasen**.
 Meine Eltern **sind** sonntags am liebsten zu Hause **geblieben**.
 Ich **habe** mir ein großes Stück Schokolade **abgebrochen**.
 Wir **haben** dem kranken Kind die Hausaufgaben nach Hause **gebracht**.
 Ihr **habt** nicht daran **gedacht**, Milch aus dem Supermarkt mitzubringen.
 Die Schüler **sind** bei Regen nicht in die Pause **gegangen**.
 Ich **habe** dir **empfohlen**, besser für die kommenden Prüfungen zu lernen.
 Im Restaurant **haben** wir alle das Tagesgericht **gegessen**.
 Die Nachbarin **hat** uns schnell zum Training **gefahren**.
 Die Maus **ist** vor der hungrigen Katze **geflohen**.
 Unsere Oma **hat** die Mülltonne beim Rückwärtseinparken **umgefahren**.
 Die Kinder **haben** sich mehrmals während des Films **erschrocken**.
 Der Koch **hat** Kartoffeln in der heißen Pfanne **gebraten**.
 Die Polizei **ist** in das Haus des Täters **eingedrungen**.

Aufgabe 2 Seite 80

Infinitiv	Partizip Perfekt	Infinitiv	Partizip Perfekt
finden	gefunden	essen	gegessen
brennen	gebrannt	braten	gebraten
bersten	geborsten	bringen	gebracht
binden	gebunden	dürfen	gedurft
bieten	geboten	befehlen	befohlen

G	E	B	R	A	C	H	T	D	C	Q	P	W	W	B	Z	K	K
P	O	Z	J	P	F	O	N	G	F	Z	B	J	G	G	U	O	L
X	O	K	W	G	H	I	M	E	A	Q	J	B	E	Y	P	O	I
U	K	L	K	U	C	F	Y	D	D	U	T	B	Y	J	C	G	L
A	G	K	I	N	C	W	C	U	G	J	O	P	Z	C	D	O	Q
C	E	R	J	Y	K	F	Y	R	Y	R	Q	F	K	U	G	B	Z
G	B	Z	X	K	G	U	N	F	S	E	U	G	G	Z	B	B	K
G	R	G	O	C	M	B	J	T	M	M	Y	E	C	G	N	D	Y
L	A	J	G	T	J	E	E	W	A	I	U	B	J	B	D	I	A
D	T	K	V	K	X	N	P	C	W	Y	Z	R	G	S	M	G	C
L	E	D	P	B	V	I	X	O	X	P	K	A	K	Y	G	E	K
T	N	Q	E	F	M	Y	S	F	F	B	Y	N	T	F	E	B	F
F	C	G	E	F	U	N	D	E	N	K	F	N	H	G	B	O	C
L	A	U	V	Z	O	Q	Z	G	R	O	B	T	G	V	U	T	T
G	E	G	E	S	S	E	N	B	Q	Z	X	I	M	M	N	E	Y
V	B	B	Y	G	E	V	E	S	S	E	N	E	C	Q	D	N	J
P	N	E	L	H	O	F	E	B	F	D	J	T	C	B	E	S	Y
V	H	L	T	B	E	F	O	H	L	E	N	J	V	K	N	G	H

Übungen - Liste Seite 2

Aufgabe 1 Seite 83

1. Die alte Dame **hat** um Hilfe **gerufen**, als sie auf der Treppe **gefallen ist**.
2. Die Mutter **ist** leise aus dem Zimmer **gegangen**.
3. Das Mädchen **hat** sich ein spannendes Buch **ausgeliehen**.
4. Yona **hat** das Rennen nur knapp **gewonnen**.
5. Der Bus **ist** an der Bushaltestelle **vorbeigefahren**.
6. Die Kinder **haben** den Sommertag in vollen Zügen **genossen**.
7. Der Eiskunstläufer **ist** rhythmisch über das Eis **geglitten**.
8. Mein Vater **hat** meiner Mutter beim Schleppen der Einkaufstüten **geholfen**.
9. Ich **habe** den Jungen nicht **gekannt**.
10. Die Polizisten **haben** dem Fahrer einen Strafzettel **gegeben**.
11. Deine Stimme **hat** am Telefon komisch **geklungen**.

Aufgabe 2 Seite 84

kneifen	ich habe gekniffen
graben	du hast gegraben
laufen	er ist gelaufen
leihen	wir haben geliehen
frieren	ihr habt/seid gefroren
gelingen	es ist gelungen
haben	ich habe gehabt
hängen	du hast gehangen/hast gehängt
kommen	er ist gekommen
können	wir haben gekonnt
gießen	ihr habt gegossen
lassen	sie(M) haben gelassen
laden	ich habe geladen
gelten	du hast gegolten
klingen	er hat geklungen
gewinnen	wir haben gewonnen

Aufgabe 3 Seite 86

- Der Gärtner **hat** alle Pflanzen im Vorgarten **gegossen**.
An Allerheiligen **sind** viele Leute an die Gräber ihrer Verwandten **gegangen**.
Ich **habe** dich zu meinem Geburtstag **eingeladen**.
Der tödliche Unfall **ist** gestern Mittag **geschehen**.

Isabelle **ist** schon wieder zu spät ins Restaurant **gekommen**.
 Ich **habe** ihn schon lange vor dir **gekannt**.
 Ihr **habt** uns damals richtig im Stich **gelassen**.
 Wir **haben** es nicht lange in der Sonne **ausgehalten**.
 Die Möbelpacker **haben** das schwere Sofa in den Lastwagen **gehoben**.
 Dein Bruder **hat** dir bei den Hausaufgaben **geholfen**.
 Es **ist** dir **gelingen**, dreimal hintereinander beim Kartenspiel zu gewinnen.
 Der Täter **hat** die Frau von hinten **angegriffen**.
 Die Schnecke **ist** über die Salatblätter **gekrochen**.
 Zum Abschied **haben** die Kinder ihren Eltern einen Kuss **gegeben**.
 Raphael **hat** einen kleinen Welpen zum Geburtstag **bekommen**.
 Mein Vater **hat** unserem Nachbarn die Gartenschere **geliehen**.

Übungen - Liste Seite 1 und 2

Aufgabe 1 Seite 87

braten	ich habe gebraten
brennen	es hat gebrannt
gleiten	er ist geglitten
kennen	wir haben gekannt
fallen	ihr seid gefallen
gewinnen	sie(M) haben gewonnen
finden	ich habe gefunden
backen	du hast gebacken
fließen	er ist geflossen
fressen	wir haben gefressen
helfen	ihr habt geholfen
befehlen	sie(M) haben befohlen
graben	ich habe gegraben
binden	du hast gebunden
gehen	er ist gegangen
bergen	wir haben geborgen
geschehen	es ist geschehen
heißen	sie(M) haben geheißen
empfehlen	ich habe empfohlen
bringen	du hast gebracht
heben	er hat gehoben
laden	wir haben geladen
fechten	ihr habt gefochten
erschrecken	sie(M) haben erschreckt/ sind erschrocken
lassen	ich habe gelassen

denken	du hast gedacht
hängen	er hat gehangen/hat gehängt
können	wir haben gekonnt
genesen	ihr seid genesen
leihen	sie(M) haben geliehen

Aufgabe 2 Seite 89

Wir **haben** ihn **gebeten**, die Musik leiser zu stellen.
 Der Räuber **ist** während der Nacht **eingebrochen**.
 Der Enkelsohn **hat** seiner Großmutter die Einkäufe nach Hause **gebracht**.
 Es **ist** ihm **gelingen**, rechtzeitig den Bus zu erreichen.
 Die Gäste **haben** das Essen im neuen Restaurant **genossen**.
 Letzten Sommer **sind** wir etliche Male den ganzen Mittag in der Pause **geblieben**.
 Ihr **habt** euch an euer Versprechen **gehalten**.
 Die Sekretärin **hat** sehr unfreundlich am Telefon **geklungen**.
 Das Geschenk **hat** dir sehr gut **gefallen**.
 Er **hat** das Lineal so stark **gebogen**, dass es fast **gebrochen ist**.
 Die Kinder **sind** zum ersten Mal mit dem Flugzeug in den Urlaub **geflogen**.
 Die Mutter **hat** den Kindern ihre Brotdosen **gegeben**.
 Unsere Großmutter **hat** uns **angeboten**, bei ihr zu übernachten.
 Der Arzt **hat** nach dem Gipsverband **gegriffen**.
 Wir **sind** zum ersten Mal mit dem Flugzeug in die Ferien **geflogen**.
 Die Kinder **sind** rund um den Sportplatz **gelaufen**.
 Der Vater **hat** seinem Sohn bei den Hausaufgaben **geholfen**.

Aufgabe 3 Seite 89

1. Am Nachmittag **sind** wir zum Spielplatz **gegangen**.
2. Es **ist** mir endlich **gelingen**, das Rätsel zu lösen.
3. Meine Schwester **ist** nach der Grippe wieder **genesen**.
4. Wir **haben** den Tag im Park **genossen**.
5. Papa und ich **haben** die Blumen im Garten **gegossen**.
6. Die Zwillinge **haben** einander nicht **geglichen**.
7. Der Vogel **ist** leise über den See **geglitten**.
8. Ich **habe** Kinokarten für den neuen Film **gekauft**.
9. Meine jüngere Schwester **hat** meine Hand festgehalten.
10. Du **hast** das Bild an die Wand **gehängt**.
11. Ich **habe** das heruntergefallene Papier vom Boden **aufgehoben**.
12. Das Neugeborene unserer Nachbarin hat Sofie **geheißen**.
13. Du **hast** mir immer beim Abwasch **geholfen**.
14. Ich **habe** meinen Banknachbarn seit dem Kindergarten **gekannt**.
15. Lou und Finn **sind** nach der Schule zu uns spielen **gekommen**.
16. Nach der schlechten Prüfung **hat** meine Mutter mir meine Spielkonsole **weggenommen**.
17. Unser Vater **hat** das Gepäck in den Kofferraum **getragen**.
18. Im Sportunterricht **sind** die Kinder während zehn Minuten **gelaufen**.

Übungen - Liste Seite 3

Aufgabe 1 Seite 92

Infinitiv	Partizip Perfekt	Infinitiv	Partizip Perfekt
messen	gemessen	schießen	geschossen
müssen	gemusst	schleifen	geschliffen
raten	geraten	saugen	gesaugt
ringen	gerungen	reiten	geritten

V	G	F	J	M	D	C	Q	P	W	G	W	B	Z	K	K	P	Z
Z	E	J	P	F	B	N	F	Z	E	B	J	G	U	O	L	X	J
K	S	W	G	H	I	V	A	R	Q	J	B	Y	P	O	I	U	Y
L	C	K	U	C	F	Y	A	D	U	T	Y	J	C	L	L	A	K
S	H	M	C	K	C	T	G	J	P	G	Z	G	C	D	D	Q	C
R	I	J	Y	K	E	F	Y	Y	Q	E	F	E	K	U	G	L	Z
G	E	Z	X	N	K	V	U	N	E	M	U	S	G	Z	B	B	K
G	N	G	O	C	M	B	J	M	M	U	Y	C	C	G	N	D	Y
R	E	J	G	T	J	E	W	A	I	S	G	H	U	J	B	D	I
G	N	A	I	K	V	K	X	P	C	S	E	O	W	Y	Z	G	Z
E	O	C	W	O	P	B	V	I	X	T	S	S	O	X	P	K	K
R	Y	K	T	Q	O	F	M	Y	S	F	A	S	F	B	Y	D	F
I	F	G	E	M	E	S	S	E	N	F	U	E	C	K	K	H	V
T	C	L	K	V	V	Z	O	Q	Z	G	G	N	R	Y	B	G	O
T	M	B	Q	Y	X	I	M	N	Y	V	T	B	B	Y	E	C	Q
E	J	G	E	Q	U	O	L	L	E	N	P	F	D	J	T	C	B
N	S	Y	V	X	G	E	S	C	H	L	I	F	F	E	N	L	T
J	G	E	R	U	N	G	E	N	V	K	G	K	T	Z	G	W	M

Aufgabe 2 Seite 93

gelegen
legen

schlagen
geschlagen

reiben
gerieben

nennen
genannt

scheiden
geschieden

reißen
gerissen

rennen
gerannt

saufen
gesoffen

schleichen
geschlichen

melken
gemolken

schlagen
geschlagen

mögen
gemocht

lügen
gelogen

schieben
geschoben

misslingen
misslungen

nehmen
genommen

Aufgabe 3 Seite 94

Der Schmuckhändler **hat** die Edelsteine so lange **geschliffen**, bis sie glänzend und glatt waren.

In London **haben** wir oft die U-Bahn **genommen**, damit wir möglichst viele Orte besichtigen konnten.

Das Essen **hat** köstlich **gerochen**, mir lief das Wasser im Mund zusammen.

Der Ritter **hat** sein Schwert vor dem Turnier **geschliffen**.

Mein Vater **hat** jeden Sonntag am Frühstückstisch die Zeitung **gelesen**.

Die Lehrerin **hat** uns die Gewinner der Schülerwahl **genannt**.

Letzten Sommer **sind** meine Schwester und ich zum ersten Mal auf einem Pferd **geritten**.

Der Stürmer **hat** den Ball ins leerstehende Tor **geschossen**.

Der Verdächtige **hat** während des Verhörs den Polizisten **belogen**.

Der Kater **hat** faul in der Sonne **gelegen**.

Die Jungen **haben** um den Ball auf dem Spielplatz **gerungen**.

Yona **hat** vor Aufregung nicht **geschlafen**.

Der Hund **hat** das Wasser gierig aus seinem Napf **getrunken**.

Aufgabe 4 Seite 95

befehlen	ich habe befohlen	fließen	sie haben/sind geflossen
bieten	du hast geboten	frieren	wir haben gefroren
binden	er hat gebunden	gelten	ihr habt gegolten
bleiben	sie sind geblieben	gießen	sie (M) haben gegossen
blasen	wir haben geblasen	gleichen	ich habe geglichen
braten	ihr habt gebraten	gleiten	du bist geglitten
brechen	sie (M) haben gebrochen	graben	er hat gegraben
brennen	ich habe gebrannt	halten	sie haben gehalten
denken	du hast gedacht	laden	wir haben geladen
dringen	er ist gedrungen	heben	ihr habt gehoben
dürfen	wir haben gedurft	heißen	sie (M) haben geheißen
empfehlen	ihr habt empfohlen	klingen	ich habe geklungen
essen	sie haben gegessen	kneifen	du hast gekniffen

fahren	ich bin gefahren	kommen	er ist gekommen
fangen	du hast gefangen	können	sie haben gekonnt
fliegen	er ist geflogen	lassen	wir haben gelassen

Aufgabe 5 Seite 96

1. Der Schwimmer **ist**, nach der Wende, einige Meter lang **geglitten**.
2. Du **hast** ihn nach dem Streit in Ruhe **gelassen**.
3. Die Dame **hat** den Regenschirm über ihren Hund **gehalten**.
4. Du **hast** der KassiererIn dein ganzes Kleingeld **gegeben**.
5. Mein Vater **hat** sich die Krawatte nie richtig **gebunden**.
6. Der Hund **hat** das kleine Kind in die Hand **gebissen**.
7. Der Räuber **ist** vor der Polizei **geflohen**.
8. Vor dem Unwetter **sind** die Vögel sehr tief **geflogen**.
9. Die Kinder **haben** sich während des Horrorfilms **erschrocken**.
10. Der Junge **ist** vom Baum gefallen und hat sich dabei den Fuß **gebrochen**.
11. Die Mutter **hat** den Kindern im Winter **befohlen**, eine Mütze anzuziehen.
12. Valentina **hat** sich in der Großstadt nicht **zurechtgefunden**.

Übungen - Liste Seite 1-3

Aufgabe 1 Seite 98

beginnen	ich habe begonnen
biegen	du bist/hast gebogen
braten	er hat gebraten
dringen	wir sind gedrungen
fahren	ihr seid gefahren
fangen	sie(M) haben gefangen
genießen	ich habe genossen
haben	du hast gehabt
halten	er hat gehalten
geben	wir haben gegeben
kneifen	ihr habt gekniffen
können	sie(M) haben gekonnt
lassen	ich habe gelassen
leihen	du hast geliehen
finden	er hat gefunden
denken	wir haben gedacht
messen	ihr habt gemessen
nennen	sie(M) haben genannt
raten	ich habe geraten
scheiden	du bist geschieden
schneiden	er hat geschnitten
schleifen	wir haben geschliffen

binden	ihr habt gebunden
riechen	sie(M) haben gerochen
saugen	ich habe gesaugt
melken	du hast gemolken
rufen	er hat gerufen
schieben	wir haben geschoben
empfehlen	ihr habt empfohlen
beißen	sie(M) haben gebissen

Aufgabe 2 Seite 100

Der Verdächtige **hat** den Richter, ohne mit der Wimper zu zucken, **angelogen**.
 Gestern **hat** die Sonne den ganzen Tag **geschienen**.
 Mein Vater **hat** den neuen Haarschnitt meiner Mutter nicht **gemocht**.
 Der Schneider **hat** sieben Fliegen auf einen Streich **erschlagen**.
 Der Priester **hat** minutenlang aus der Bibel **vorgelesen**.
 Der Schiedsrichter **hat** den Abstand zum Tor richtig **gemessen**.
 Wir **sind** mit dem Auto in den Urlaub **gefahren**.
 Sie **haben** eine Lösung zum Problem **gefunden**.
 Der gemeine Wolf **hat** das Haus der kleinen Schweinchen **weggeblasen**.
 Die Menschen **sind** vor dem Krieg **geflohen**.
 Ich **habe** ihn um ein paar Minuten Bedenkzeit **gebeten**.
 Phil **hat** ein Plüschtier beim Dosenwerfen **gewonnen**.
 Am Frühstückstisch **haben** die Kinder gierig nach den Croissants **gegriffen**.
 Das Mädchen **hat** den heruntergefallenen Zettel **aufgehoben**.
 Der Hausmeister **hat** die Kinder ins Schulgebäude **gelassen**.
 Mein Vater **hat** meiner Mutter Recht **gegeben**.

Aufgabe 2 Seite 100

Der Trainer **hat** den Kindern befohlen, ihre Regenjacke anzuziehen.
 Am Sonntag **sind** wir den ganzen Nachmittag im Schwimmbad **geblieben**.
 Der Vater **hat** alle Einkaufstüten ins Haus **gebracht**.
 Unsere Mutter **hat** nicht mehr an den Termin beim Zahnarzt **gedacht**.
 Das Publikum **hat** die neue Show des Magiers langweilig **gefunden**.
 Der Vogel **ist** mit den Würmern in sein Nest **geflogen**.
 Die kranke Katze **hat** tagelang nichts **gefressen**.
 Theo **ist** jeden Morgen mit seinem Hund Gassi **gegangen**.
 Sie **haben** den Aufenthalt im Wellnesshotel **genossen**.
 Ich **habe** dir gerne bei den Hausaufgaben **geholfen**.
 Das Paket **ist** pünktlich zu deinem Geburtstag **angekommen**.
 Der Lehrer **hat** dir **geraten**, die Verben noch einmal zu wiederholen

Übungen - Liste Seite 4

Aufgabe 1 Seite 102

schließen	ich habe geschlossen	spinnen	sie hat gesponnen
schlingen	du hast geschlungen	sprechen	wir haben gesprochen
schmeißen	er hat geschmissen	sprießen	sie sind gesprossen
schmelzen	sie hat/ist geschmolzen	springen	sie (M) sind gesprungen
schneiden	wir haben geschnitten	stechen	ich habe gestochen
schwingen	ihr habt/seid geschwungen	stehlen	du hast gestohlen
schwören	sie (M) haben geschworen	stehen	er hat gestanden
sehen	ich habe gesehen	steigen	sie ist gestiegen
sein	du bist gewesen	sterben	wir sind gestorben
senden	er hat gesandt	stinken	ihr habt gestunken
singen	wir haben gesungen	stoßen	sie (M) sind gestoßen
sinken	ihr seid gesunken	streichen	ich habe/bin gestrichen
sitzen	sie (M) haben gesessen	streiten	du hast gestritten
sollen	ich habe gesollt	tragen	er hat getragen
fangen	du hast gefangen	treffen	sie haben getroffen
fliegen	er ist geflogen	treiben	wir haben getrieben

Aufgabe 2 Seite 103

Der Moderator **hat** mit dem Sportler über sein Rennen **gesprochen**.

Viele Menschen **sind** bei dem Flugzeugunglück **gestorben**.

Das Eis **ist** in der Sonne **geschmolzen**.

Der Zeuge **hat geschworen**, den Mann am Tatort erkannt zu haben.

Der Arbeiter **hat** auf der hohen Leiter **gestanden**.

Ihr **seid** pünktlich am Treffpunkt **gewesen**.

Die Titanic **ist** im Nordatlantik **gesunken**.

Die Schlange **hat** die Maus **verschlungen**.

Beim Essen **hat** das Kind sein Glas **umgeschmissen**.

Im Frühjahr **haben** viele Leute ihre Hecken **geschnitten**.

Der Möbelpacker **hat** alle Kartons ins Haus **getragen**.

Noé hat das Tor aus nächster Nähe nicht **getroffen**.

Aufgabe 3 Seite 104

1. Die Kinder **haben** Weihnachtslieder vor dem Tannenbaum **gesungen**.
2. Der Reporter **hat** mit den Passanten über die Wahlergebnisse **gesprochen**.
3. Der Dieb **ist** durch das Kellerfenster in die Wohnung **gestiegen**.
4. Mein Vater **hat** das Zimmer neu **angestrichen**.

5. Ich **habe** das schwere Paket zum Auto **getragen**.
6. Der Friseur **hat** dem Mädchen eine schöne Kurzhaarfrisur **geschnitten**.
7. Sienna **ist** vom hohen Gerüst **gesprungen**.

Aufgabe 4 Seite 106

gesollt
sollen

gestrichen
streichen

gesprossen
sprießen

gestiegen
steigen

geschnitten
schneiden

geschwungen
schwingen

geschlossen
schließen

getroffen
treffen

Übungen - Liste Seite 1-4

Aufgabe 1 Seite 107

Infinitiv	Partizip Perfekt	Infinitiv	Partizip Perfekt
bersten	geborsten	reiten	geritten
bieten	geboten	nehmen	genommen
dürfen	gedurft	schleichen	geschlichen
graben	gegraben	schneiden	geschnitten
lassen	gelassen	springen	gesprungen
leihen	geliehen	treiben	getrieben

Q	F	G	T	H	W	U	J	X	C	E	Y	G	V	Q	X	M	X
G	L	D	Z	Q	G	E	G	R	A	B	E	N	L	B	M	O	Y
M	F	G	E	G	E	L	A	S	S	E	N	B	L	B	D	L	A
G	I	M	U	I	Y	C	U	B	G	E	T	R	I	E	B	E	N
E	W	G	K	R	X	G	G	E	R	I	T	T	E	N	K	M	F
L	J	X	E	C	O	G	D	G	Y	G	B	V	X	L	C	M	E
I	L	F	L	N	H	X	O	D	J	M	C	L	V	B	Q	G	O
E	S	G	J	A	O	M	Q	Q	O	L	F	S	Z	G	Y	E	P
H	H	V	E	S	G	M	V	Q	J	H	O	G	G	E	G	S	D
E	B	R	X	B	B	V	M	B	F	Y	G	Y	J	S	S	C	Z
N	K	C	Q	T	O	J	Y	E	W	O	E	K	Z	C	P	H	Z
I	G	X	M	F	C	T	U	O	N	L	D	K	L	H	C	L	K
O	L	F	I	X	W	U	E	O	R	V	U	G	P	N	C	I	O
B	Q	O	K	C	B	R	P	N	T	M	R	X	B	I	P	C	Z
P	S	N	A	W	O	W	M	N	B	U	F	K	E	T	P	H	G
B	F	C	B	J	J	J	T	F	M	M	T	V	A	T	G	E	A
V	N	Q	X	G	Y	W	C	D	X	Q	W	C	M	E	E	N	F
G	T	O	G	E	S	P	R	U	N	G	E	N	K	N	B	R	F

Aufgabe 2 Seite 108

Das Kind **hat** das ausgeliehene Buch binnen einer Nacht **verschlungen**.

Der Verletzte **hat** mehrere Wochen im Bett **gelegen**, bevor er das Krankenhaus verlassen durfte.

Die Schüler **haben** sich nicht an die Regeln **gehalten** und wurden bestraft.

Als der Wecker klingelte, **ist** er vor Schreck aus dem Bett **gefallen**.

Die Gäste **sind** sehr früh nach Hause **gegangen**.

Die Frau **hat** den Hund vor dem Supermarkt an einen Pfosten **gebunden**.

Vor Wut **hat** der Junge gegen die herumstehende Mülltonne **getreten**.

Den letzten Urlaub in Italien **haben** wir in vollen Zügen **genossen**.

Der Jaguar **ist** behutsam an seine Beute **herangeschlichen**.

Der Augenarzt **hat** mir **befohlen**, die Brille künftig immer zu tragen.

Meine Schwester **hat** mir beim Herumalbern in den Po **gekniffen**.

Die Sonne **hat** die ganze Woche nicht ein einziges Mal **geschienen**.

Der Bauer **hat** schon in der Früh alle Kühe **gemolken**.

Wir **sind** noch rechtzeitig aus dem Bus **ausgestiegen**.

Der Techniker **hat** das Problem für den Stromausfall schnell **gefunden**.

Am Hafen **hat** es überall nach Fisch **gestunken**.

Aufgabe 3 Seite 109

biegen	ich habe/bin gebogen
bleiben	du bist geblieben
brechen	er hat gebrochen
denken	wir haben gedacht
dürfen	ihr habt gedurft
erschrecken	sie(M) sind erschrocken
fahren	ich bin gefahren
fechten	du hast gefochten
genesen	er ist genesen
geschehen	es ist geschehen
gießen	ihr habt gegossen
greifen	sie(M) haben gegriffen
helfen	du hast geholfen
klingen	er hat geklungen
kommen	wir sind gekommen
kriechen	ihr seid gekrochen
laufen	sie(M) sind gelaufen
liegen	ich habe gelegen
misslingen	es ist misslungen
pfeifen	er hat gepfiffen
raten	wir haben geraten
reißen	ihr habt/seid gerissen
rennen	sie(M) sind gerannt
riechen	ich habe gerochen

rufen	du hast gerufen
saugen	er hat gesaugt
schießen	wir haben geschossen
schlagen	ihr habt geschlagen
schleifen	sie(M) haben geschliffen
sollen	ich habe gesollt
stoßen	du hast/bist gestoßen
streichen	er hat gestrichen
treffen	wir haben getroffen

Aufgabe 4 Seite 111

Leni und Ben **haben** ständig über das gleiche Thema **gestritten**.
Während des Spaziergangs **hat** mein Vater vor sich her **gesungen**.
Der Arbeiter **ist** in ein tiefes Loch **gefallen**. Gott sei Dank **ist** er unverletzt **geblieben**.
Wir **haben** dir das Paket wie versprochen, gleich am nächsten Tag **versandt**.
Die Kinder **haben** ihre Geschenke voller Vorfreude sofort **aufgerissen**.
Die Mutter **hat** die verwelkten Blumen auf den Kompost **geschmissen**.
Die Krankenschwester **hat** dem Kranken beim Essen **geholfen**.
Eine Biene **hat** dich während des Essens in die Hand **gestochen**.
Das Kunststück **ist** dem Turner jedes Mal **misslungen**.
Das Kind **ist** aus Versehen in die Pfütze **getreten**.
Der Pförtner **hat** alle Türen pünktlich **abgeschlossen**.
Die Kinder **haben** ihren schweren Schulranzen in den zweiten Stock **getragen**.
Während der romantischen Komödie **sind** bei meiner Mutter viele Tränen **geflossen**.
Am Wochenende **haben** wir uns einen Film im Kino **angesehen**.

Übungen - Liste Seite 5

Aufgabe 1 Seite 113

Der Lehrer **hat** so **getan**, als hätte er Bens Frage nicht gehört.
Das Baby **hat** die Flasche Milch gierig leer **getrunken**.
Vergangenen Monat **ist** mein Bruder 18 Jahre alt **geworden**.
Der Putenaufschnitt ist während unseres Urlaubs im Kühlschrank **verdorben**.
Mein Vater **hat** seine Hausschlüssel schon wieder **vergessen**.
Die Tennisspielerin **hat** den letzten Satz leider **verloren**.
Das Buch **ist verschwunden**, und niemand wusste, wo es **geblieben ist**.
Ich **habe** ihm nie **verziehen**, dass er mir damals nicht die Wahrheit **gesagt hat**.
Nach den Ferien **hat** meine Mutter sämtliche Kleidung **gewaschen**.
Die Autofahrerin **ist** gerade noch rechtzeitig dem Reh **ausgewichen**.
Der Polizist **hat** den Fahrer darauf **hingewiesen**, langsamer zu fahren.
Phil **hat** den Ball gleich beim ersten Versuch in den Korb **geworfen**.
Der Fußballspieler **hat** den jubelnden Fans **zugewunken**.
Zilly **hat** die Antwort zu der gestellten Frage **gewusst**.

Die Mutter **hat** die Kinder **gezwungen**, eine Mütze anzuziehen.
Die Huskys **haben** die Touristen mit ihren Schlitten durch den Schnee **gezogen** .

Aufgabe 2 Seite 114

Die Kinder **haben** gestern Abend zu viel Limonade **getrunken**
Während ihrer Diät **hat** sich meine Mutter jeden Morgen **gewogen**.
Die Katze unserer Nachbarin **ist** seit einigen Tagen **verschwunden**
Ich **habe** so **getan**, als hätte ich der Lehrerin zugehört.
Meine Mutter **hat** meinen Vater dazu **gezwungen**, mit ihr einkaufen zu gehen.
Der Kellner **hat** uns einen Tisch **zugewiesen**.
Die Braut **hat** ihren Blumenstrauß in die Gruppe ihrer Freundinnen **geworfen**.
Er **hat** seiner Schwester **verziehen**, dass sie versehentlich sein Heft bekleckert hat.
Der Kuchen **ist** noch rechtzeitig fertig **geworden**.
Das Gras im Garten **ist** durch den Regen hoch **gewachsen**.
Am Bahnsteig **hat** der ältere Mann seiner Frau im Zug **gewunken**.
Der Fahrer **hat** sein Auto mitten auf der Fahrbahn **gewendet**.
Sie **hat** ihren Termin beim Friseur ganz **vergessen**.
Der Junge **ist** mit dem Fahrrad noch in der letzten Sekunde der Pfütze **ausgewichen**.
Meine Großeltern **sind** in ein Altersheim **umgezogen**.
Der Sanitäter **hat** alles **getan**, um dem Verunglückten zu helfen.
Die Kinder **haben** leider im Finale gegen den Titelverteidiger **verloren**.
Vor dem Essen **haben** wir unsere Hände mit Seife gewaschen.
Mein ältester Bruder **hat** früh **gewusst**, wie man die Mikrowelle bedient.
Der Fisch **ist** leider **verdorben**, wir mussten ihn wegschmeißen.

Gemischte Aufgaben

Aufgabe 1 Seite 115

landen	Das Flugzeug ist pünktlich gelandet .
klettern	Der Junge ist auf den Baum geklettert .
zurückkehren	Wann seid ihr vom Ausflug zurückgekehrt ?
reisen	Wir sind durch ganz Europa gereist .
rutschen	Unser Wagen ist in den Graben gerutscht .
rasen	Das Auto ist um die Ecke gerast .
starten	Zwei Läufer sind zu früh gestartet .
explodieren	Schon wieder ist eine Autobombe explodiert .
aufwachen	Ich bin erst um zehn Uhr aufgewacht .
stürzen	Das Flugzeug ist ins Meer gestürzt .
passieren	Wie ist der Unfall passiert ?
abbiegen	Warum seid ihr nicht nach rechts abgebogen?
aufstehen	Sie sind bereits um sieben Uhr aufgestanden .
bleiben	Warum bist du nicht länger geblieben ?
einschlafen	Gestern bin ich spät eingeschlafen .
fahren	Wohin bist du noch so spät gefahren ?

Aufgabe 2 Seite 115

1. kaufen: Petra **hat** zwei Eintrittskarten **gekauft**.
2. lernen: Wir **haben** für die Prüfung **gelernt**.
3. räumen: Lisa **hat** das Zimmer **aufgeräumt**.
4. vermieten: Unser Nachbar **hat** Zimmer an Touristen **vermietet**.
5. erwarten: Unser Freund **hat** uns um acht Uhr **erwartet**.
6. frühstücken: Ich **habe** schon um sieben Uhr **gefrühstückt**.
7. gehören: Diese Bücher **haben** mir **gehört**.
8. arbeiten: Mein Onkel **hat** in einer Fabrik **gearbeitet**.
9. ausziehen: Ich **habe** meinen Mantel **ausgezogen**.
10. finden: Sie **hat** ihren Schlüssel nicht **gefunden**.
11. schließen: Ihr **habt** das Fenster und die Tür **geschlossen**.
12. nehmen: Wir **haben** das Buch aus dem Regal **genommen**.
13. sprechen: Meine Mutter **hat** mit dem Arzt **gesprachen**.
14. abnehmen/sagen: Du **hast** den Hörer **abgenommen** und **hast** deinen Namen **gesagt**.
15. waschen: Ich **habe** mir das Gesicht und die Hände **gewaschen**.
16. anfangen: Wann **hat** der Unterricht **angefangen**?
17. helfen: Er **hat** mir bei der Arbeit **geholfen**.

Aufgabe 3 Seite 116

In den Ferien **bin** ich zu Hause **geblieben**, ich **habe** ferngesehen und **habe** ein Buch **gelesen**.

Ich **bin** mit dem Rad **gefahren**.

Ich **bin** auf einer Party **gewesen**.

Ich **habe** den Geburtstag meines Vaters **gefeiert**.

Ich **bin** mit einem Freund ins Kino **gegangen**.

Ich **habe** ein spannendes Fußballspiel **gesehen**.

Ich **bin** mit dem Boot **gefahren**.

Ich **bin** ins Wasser **gefallen** und alle **haben** **gelacht**.

Ich **habe** einen Ausflug mit den Eltern **gemacht**.

Es **hat** leider oft **geregnet**.

Aufgabe 4 Seite 117

Hast du schon einmal viel Geld **verloren**?

Bist du schon einmal vom Zehnmeterbrett **gesprungen**?

Bist du schon einmal im Unterricht **ingeschlafen**?

Bist du schon einmal in einem Wettkampf Erster **geworden**?

Hast du schon einmal viel Glück **gehabt**?

Hast du schon einmal eine Klasse **wiederholt**?

Bist du schon einmal auf einem Esel **geritten**?

Bist du schon einmal im Ausland **gewesen**?

Hast du schon einmal Ferien auf einem Bauernhof **gemacht**?

Hast du schon einmal in einem Zelt **übernachtet**?

Hast du schon einmal selbst etwas Geld **verdient**?

Hast du schon einmal einen Unfall **gehabt**?

Hast du schon einmal richtig Angst bekommen?
Hast du schon einmal etwas absichtlich beschädigt?
Hast du schon einmal eine Reise gemacht?

Aufgabe 5 Seite 118

Ich **habe** dir den Schlüssel nach deinem Urlaub **zurückgegeben**.
Ich **habe** auf die Scheibe geschossen und habe genau in die Mitte **getroffen**.
Wir **haben** das Flugzeug gesehen, das gerade nach Djerba **gestartet ist**.
Wir **haben** die Stunde mit einem schönen, langen Diktat **beendet**.
Die Lehrerin **ist** sauer **gewesen**, da sie keinen Parkplatz **gefunden hat**.
Er **hat** seine Geldbörse **verloren**, als er aus dem Zug **gestiegen ist**.
Ich **habe** das Glas **zerbrochen**, weil ich mich **erschrocken habe**.
Sie **hat** der Lehrerin beim Verbessern der Hefte **geholfen**.
Sie **haben** einen Wohnwagen **gemietet**, um in den Urlaub zu fahren.
Du **hast** den Korb deiner Mutter bis zum Auto **getragen**.
Ich **habe** dich **gebeten**, mir etwas Geld zu leihen.
Unsere Nachbarin **ist** immer zu schnell in unserer Straße **gefahren**.
Trotz des Stadtplans **hat** sich meine Mutter **verlaufen**.
Mein Vater ärgert sich, wenn meine Mutter Auto fährt.
Er **ist** früh ins Bett **gegangen**, da er morgen ein langes Training vor sich **hatte**.
Die Jungen **sind** an dem Seil **hochgeklettert**.
Noé **ist** trotz Verbot mit dem Fahrrad auf der Hauptstraße **gefahren**.
Das neue Parfum meiner Mutter **hat** nicht sonderlich gut **gerochen**.
Der Sträfling **hat** die erstbeste Gelegenheit **genutzt** und **ist** aus der Zelle **geflohen**.
Die Wespe **hat** dich ins Bein **gestochen**.

Aufgabe 6 Seite 121

a) Ergänze die Tabelle.

Grundform	Präsens	Perfekt
haben	ich habe	ich habe gehabt
sein	ich bin	ich bin gewesen
machen	ich mache	ich habe gemacht
kommen	ich komme	ich bin gekommen
trinken	ich trinke	ich habe getrunken
springen	ich springe	ich bin gesprungen
gehen	ich gehe	ich bin gegangen
werden	ich werde	ich bin geworden
weglaufen	ich laufe weg	ich bin weggelaufen
sehen	ich sehe	ich habe gesehen
hören	ich höre	ich habe gehört
öffnen	ich öffne	ich habe geöffnet
backen	ich backe	ich habe gebacken

finden	ich finde	ich habe gefunden
bringen	ich bringe	ich habe gebracht
wiegen	ich wiege	ich habe gewogen

b) Vervollständige die Sätze mit „haben“ oder „sein“

- Wir **haben** viel Zeit mit den Hausaufgaben verbracht.
- Die Kinder **sind** gestern zum Schwimmen gefahren.
- Der Weihnachtsmann **hat** allen Kindern eine Tüte mit Schokolade gereicht.
- Meine Großeltern **sind** gestern zum Essen gekommen.
- Der Zahnarzt **hat** ihm einen Zahn gezogen.
- Er **hat** seine Schwimmbrille zu Hause vergessen.
- Die zwei Jungen **haben** sich in der Pause geprügelt.
- Die Eltern **sind** mit ihren Kindern ins Restaurant gegangen.
- Die Taucher **haben** viele besondere Fische beobachtet.
- Der Gewinner **hat** einen schönen Pokal bekommen.
- Die Sportler **haben** sich gut auf den Wettkampf vorbereitet.
- Wir **sind** lieber im Warmen geblieben.
- Sie **haben** das Fußballspiel zu Ende geschaut.
- Als Kinder **haben** wir es gehasst, früh schlafen zu gehen.
- Der Surfer **ist** von einem Hai angegriffen worden.
- Ihr **seid** lange im Krankenhaus geblieben.
- Die Kinder **haben** alle Angst vor dem Schwimmlehrer.
- Meine Schwester **hat** mich auf der Treppe gestoßen.
- Der Postbote **hat** das Paket hinter dem Briefkasten versteckt.
- Die Lehrerin **hat** den Klassenraum verärgert verlassen.
- Der Bäcker **ist** sehr früh aufgestanden.

Aufgabe 7 Seite 122

Kati **hat** keine Zeit, deshalb **schreibt** sie ihre Hausaufgaben nicht.

Kati hat keine Zeit gehabt, deshalb hat sie ihre Hausaufgaben nicht erledigt.

Robi **öffnet** eine Flasche Saft und **trinkt** einen großen Schluck.

Robi hat eine Flasche Saft geöffnet und hat einen großen Schluck getrunken.

Ich **kaufe** die Tageszeitung und **lese** den Leitartikel.

Ich habe die Tageszeitung gekauft und den Leitartikel gelesen.

Die Kinder **freuen** sich, wenn sie nachmittags länger in der Pause **bleiben**.

Die Kinder haben sich gefreut, wenn sie nachmittags länger in der Pause geblieben sind.

Du **hörst** ein Geräusch und **springst** aus dem Bett.

Du hast ein Geräusch gehört und bist aus dem Bett gesprungen.

Wir **hüpfen** und **springen** im Turnunterricht.

Wir sind im Turnunterricht gehüpft und gesprungen.

Aufgabe 8 Seite 123

Letzten Sommer waren wir auf Sylt, einer deutschen Insel in der Nordsee. Vor allem an unserem ersten Tag hatten wir viel Spaß! Wir **sind** nachts um 23 Uhr losgefahren, damit wir die Fahrt über schlafen konnten. Auf der Autofahrt **haben** wir zwei Pausen gemacht, sodass wir am nächsten Morgen um 9 Uhr angekommen **sind**. Als Erstes **haben** wir uns unsere Ferienwohnung angeschaut. Sie war richtig groß und unsere Badewanne hatte sogar einen Whirlpool. Danach **sind** wir in ein kleines Café gegangen, um zu frühstücken. Frisch gestärkt **haben** wir die Insel erkundet. Sylt hat einen schönen großen Strand mit viel weißem Sand. Obwohl es kalt war, **sind** wir sofort ans Meer gelaufen, um zu schwimmen. Ich glaube, wir **sind** eine ganze Stunde geschwommen. Danach war uns richtig kalt! Also **sind** wir zurück in unsere Ferienwohnung gegangen, wo Mama uns eine heiße Schokolade gekocht **hat**. War die lecker! Nachmittags **haben** wir uns einen großen Leuchtturm angesehen und abends **haben** wir ein schickes Restaurant besucht. Da wir von all den coolen Sachen ziemlich erschöpft waren, **haben** wir sofort unsere Zähne geputzt und **sind** dann schnell eingeschlafen.

Aufgabe 9 Seite 124

1. Milla hat sich gestern eine neue Tasche **gekauft**.
2. Habt ihr schon einmal Monopoly **gespielt**?
3. Letzte Nacht habe ich von einem Einhorn **geträumt**.
4. Meine Eltern haben vor 15 Jahren **geheiratet**.
5. Sophie hat sich die Haare **gekämmt**.
6. Gestern habe ich all meine Arbeitsblätter **geordnet**.
7. Während ich diese Blätter **geschrieben** habe, lief im Hintergrund ein Fußballspiel.
8. Gestern haben wir ein leckeres Steak **gegrillt**.
9. Die neue Freundin meines Vaters ist in seine Wohnung **gezogen**.
10. Du hast noch nicht auf meine Nachricht **geantwortet**.
11. Wir haben mit unserer Großmutter Weihnachtskekse **gebacken**.
12. Die Kinder haben den ganzen Tag noch nicht **gegessen**.
13. Unser Kater hat eine Maus **gefangen** und mit ins Haus **gebracht**.
14. Während des Unterrichts hat er ihr etwas ins Ohr **geflüstert**.
15. Ihr wart so durstig und habt direkt aus der Flasche **getrunken**.
16. Der Leichtathlet ist über 2 Meter **gesprungen**.
17. Er hat einen großen Fisch aus dem Wasser **gezogen**.
18. In den Ferien sind wir ins Kino **gegangen**.
19. Der Anstreicher ist die hohe Leiter **hinaufgestiegen**.

Aufgabe 10 Seite 125

1. Der Wind hat den Ballon nach Westen getrieben.
2. Die Brüder sind nach dem Essen ins Schwimmbad gerannt.
3. Der General hat den sofortigen Abmarsch der Truppen befohlen.
4. Peter hat alle Fenster vor der Reise geschlossen.
5. Der Arzt hat die Temperatur des Kranken gemessen.
6. Julie zog ihre Schwester an den Haaren.

7. Die Kundin hat sich für den roten Schal entschieden.
8. Der Archäologe hat eine antike Vase auf der Insel ausgegraben.
9. Der Schiedsrichter hat dem französischen Spieler eine rote Karte gezeigt.
10. In der Wohnung hat es nach verbranntem Fisch gestunken.
11. Das Raubtier hat nur rohes Fleisch gefressen.
12. Die Schüler haben diese Aufgabe gemocht.
13. Der Spion ist dem britischen Kriminellen gefolgt.
14. Die Hälfte des Geldes hat gereicht, um ein neues Spiel zu kaufen.
15. Das Raumschiff hat sich dem unerforschten Planeten genähert.
16. Alle Anwesenden haben dem Vorschlag zugestimmt.
17. Die Kinder haben sich gefreut, als die Ferien begonnen haben.
18. Niemand hat der Lehrerin zugehört.
19. Die Gäste haben die ausgezeichnete Nachspeise genossen.

Prüfe dein Wissen 1 - Liste S. 1

Seite 128

Konjugiere folgende Verben im **Präteritum**

befehlen	ich befahl
dürfen	du durftest
fressen	er fraß
bringen	ihr brachtet
beißen	wir bissen
blasen	sie (M) bliesen
fliehen	ich floh
erschrecken	du erschrakst
finden	er fand
brechen	wir brachen
bieten	sie (M) boten
denken	er dachte
essen	ich aß
befehlen	du befahlst
bitten	er bat
fahren	ihr fuhr
fallen	wir fielen
biegen	sie (M) bogen
fangen	ihr fingt
blasen	ich blies

Konjugiere folgende Verben im **Perfekt**

backen	ich habe gebacken
bitten	du hast gebeten
braten	er hat gebraten
empfehlen	ihr habt empfohlen

essen	wir haben gegessen
fahren	sie (M) sind gefahren
fließen	ich bin geflossen
bleiben	du bist geblieben
fressen	er hat gefressen
bergen	ihr habt geborgen
brechen	wir haben gebrochen
fechten	sie (M) haben gefochten
brennen	ich habe gebrannt
binden	du hast gebunden
fliegen	er ist geflogen
blasen	ihr habt geblasen
erschrecken	wir sind erschrocken/ wir haben erschreckt

Prüfe dein Wissen 2 - Liste S. 1-2

Seite 130

Konjugiere folgende Verben im **Präteritum**

bleiben	ich blieb
braten	du briet(e)st
fließen	er floss
brennen	ihr branntet
leihen	wir liehen
kommen	sie (M) kamen
klingen	ich klang
helfen	du halfst
gehen	er ging
gleiten	wir glitten
heben	sie (M) hoben
hängen	er hing
fliegen	ich flog
kriechen	du krochst
befehlen	er befahl
lassen	ihr ließt
kneifen	wir kniffen
halten	ich hielt
geschehen	es geschah

Konjugiere folgende Verben im **Perfekt**

bringen	du hast gebracht
denken	er hat gedacht
fangen	ihr habt gefangen
bieten	wir haben geboten

kennen	ich habe gekannt
genießen	du hast genossen
gießen	ihr habt gegossen
kennen	wir haben gekannt
können	sie (M) haben gekonnt
laufen	ich bin gelaufen
leihen	du hast geliehen
greifen	er hat gegriffen
gehen	ihr seid gegangen
halten	wir haben gehalten
klingen	sie (M) haben geklungen
kriechen	ich bin gekrochen
gleiten	du bist geglitten

Prüfe dein Wissen 3 – Liste S. 1-3

Seite 132

Konjugiere folgende Verben im **Präteritum**

schlagen	ich schlug
gelten	du galtest
genesen	er genas
laden	ihr ludet
heißen	wir hießen
genießen	sie (M) genossen
gießen	ich goss
greifen	du griffst
schießen	er schoss
lesen	wir lasen
gleichen	sie (M) glichen
misslingen	es misslang
lügen	ich log
nehmen	du nahmst
gewinnen	er gewann
können	ihr konntet
quellen	es quoll
kennen	sie (M) kannten
rennen	ihr ranntet
geben	ich gab
saugen	du sogst
bergen	er barg
reiben	ihr riebt
melken	wir molken
schießen	sie (M) schossen

rufen	ich rief
laufen	du liefst
schlagen	er schlug
pfeifen	ihr pfißt
müssen	wir mussten

Konjugiere folgende Verben im **Perfekt**

befehlen	ich habe befohlen
beißen	du hast gebissen
dürfen	er hat gedurft
fallen	ihr seid gefallen
finden	wir haben gefunden
gelten	sie (M) haben gegolten
lesen	ich habe gelesen
laufen	du bist gelaufen
lügen	er hat gelogen
messen	ihr habt gemessen
mögen	wir haben gemocht
nennen	sie (M) haben genannt
quellen	es ist gequollen
raten	du hast geraten
reißen	er hat gerissen
reiten	ihr seid geritten
lassen	wir haben gelassen
graben	sie (M) haben gegraben
gelingen	es ist gelungen
schleichen	du bist geschlichen
scheinen	sie hat geschienen
schlafen	ihr habt geschlafen
klingen	wir haben geklungen
halten	sie (M) haben gehalten
fechten	ich habe gefochten
binden	du hast gebunden
bieten	er hat geboten

Prüfe dein Wissen 4 - Liste S. 1-4

Seite 135

Konjugiere folgende Verben im **Präteritum**

liegen	ich lag
messen	du maßt
mögen	er mochte
nennen	ihr nanntet

raten	wir rieten
reißen	sie (M) rissen
reiten	ich ritt
riechen	du rochst
saufen	er soff
scheiden	wir schieden
scheinen	sie (M) schienen
schieben	ihr schobt
schlafen	ich schlief
schleichen	du schlichst
schleifen	er schliff
frieren	ihr frort
dringen	wir drangen
bersten	sie (M) barsten
befehlen	ihr befehlt
fliegen	ich flog
finden	du fandst
graben	er grub
laden	ihr ludet
lassen	wir ließen
gleiten	sie (M) glitten
helfen	ich half
gewinnen	du gewannst
leihen	er lieh
geben	ihr gabt
lesen	wir lasen

Konjugiere folgende Verben im **Perfekt**

liegen	ich habe gelegen
melken	du hast gemolken
misslingen	es ist misslungen
müssen	ihr habt gemusst
nehmen	wir haben genommen
pfeifen	sie (M) haben gepfiffen
reiben	ich habe gerieben
rennen	du bist gerannt
riechen	er hat gerochen
ringen	ihr habt gerungen
rufen	wir haben gerufen
saugen	sie (M) haben gesaugt
schieben	ich habe geschoben
schießen	du hast geschossen
schlagen	er hat geschlagen
schleifen	ihr habt geschliffen
lassen	wir haben gelassen

kneifen	sie (M) haben gekniffen
kommen	ich bin gekommen
gehen	du bist gegangen
geben	er hat gegeben
gehen	ihr seid gegangen
frieren	wir haben gefroren
bringen	sie (M) haben gebracht
fliegen	ich bin geflogen
brechen	du hast gebrochen
finden	er hat gefunden

Prüfe dein Wissen 5 - Liste S. 1-5

Seite 138

Konjugiere folgende Verben im **Präteritum**

schließen	ich schloss
schlingen	du schlangst
vergessen	er vergaß
verlieren	ihr verlorst
springen	wir sprangen
wachsen	sie (M) wuchsen
waschen	ich wusch
weichen	du wichst
lesen	er las
zwingen	wir zwangen
trinken	sie (M) tranken
wollen	er wollte
tun	ich tat
ziehen	du zogst
wissen	er wusste
werden	ihr wurdet
treten	wir traten
rennen	sie (M) rannten
stehen	ihr standet
geben	ich gab
spinnen	du spannst
gießen	er goss
haben	ihr hattet
laufen	wir liefen
rufen	sie (M) riefen
schießen	ich schoss
weisen	du wiesest
schlagen	er schlug

stehlen	ihr stahlt
treten	ihr tratet

Konjugiere folgende Verben im **Perfekt**

schieben	ich habe geschoben
schlagen	du hast geschlagen
lügen	er hat gelogen
greifen	ihr habt gegriffen
wissen	wir haben gewusst
werden	sie (M) sind geworden
wenden	ich habe gewandt
biegen	du hast/bist gebogen
liegen	er hat gelegen
finden	ihr habt gefunden
wollen	wir haben gewollt
nennen	sie (M) haben genannt
verschwinden	ich bin verschwunden
raten	du hast geraten
reißen	er hat gerissen
reiten	ihr seid geritten
lassen	wir haben gelassen
graben	sie (M) haben gegraben
trinken	ich habe getrunken
stoßen	du hast/bist gestoßen
sehen	sie hat gesehen
schlafen	ihr habt geschlafen
sein	wir sind gewesen
stehlen	sie (M) haben gestohlen
raten	ich habe geraten
weisen	du hast gewiesen
verzeihen	er hat verziehen

Prüfe dein Wissen 6 – Liste S. 1-6

Seite 141

Konjugiere folgende Verben im **Präteritum**

beginnen	ich begann
bleiben	du bliebst
braten	er briet
fressen	ihr fraßt
fangen	wir fingen
gelingen	sie (M) gelangen
haben	ich hatte

helfen	du halfst
kennen	er kannte
kriechen	wir krochen
laufen	sie (M) liefen
liehen	er lieh
lesen	ich las
schieben	du schobst
misslingen	es misslang
entscheiden	ihr entschiedet
liegen	wir lagen
schließen	sie (M) beschlossen
schneiden	ihr schnittet
sollen	ich sollte
singen	du sangst
stoßen	er stieß
treiben	ihr triebt
laufen	wir liefen
treten	sie (M) traten
schwingen	ich schwang
weisen	du wiesest
weichen	er wich
waschen	ihr wusch
verderben	wir verderben

Konjugiere folgende Verben im **Perfekt**

trinken	ich habe getrunken
vergessen	du hast vergessen
wachsen	er ist gewachsen
wiegen	ihr habt gewogen
zwingen	wir haben gezwungen
ziehen	sie (M) haben gezogen
tun	ich habe getan
trinken	du hast getrunken
tragen	er hat getragen
stoßen	ihr habt/seid gestoßen
sterben	wir sind gestorben
stechen	sie (M) haben gestochen
spinnen	ich habe gesponnen
schwingen	du bist geschwungen
schließen	er hat geschlossen
weisen	ihr habt gewiesen
nehmen	wir haben genommen
schlafen	sie (M) haben geschlafen
nehmen	ich habe genommen
lügen	du hast gelogen

lesen	sie hat gelesen
quellen	es ist gequollen
sein	wir sind gewesen
stehlen	sie (M) haben gestohlen
tun	ich habe getan
helfen	du hast geholfen
frieren	er ist/hat gefroren

Prüfe dein Wissen 7

Seite 144

Perfekt/Präteritum – alle Verben

essen	Präteritum	du	aßest
bringen	Perfekt	er	hat gebracht
beweisen	Präteritum	sie (M)	bewiesen
finden	Perfekt	ich	habe gefunden
fließen	Präteritum	es	floss
braten	Perfekt	ihr	habt gebraten
bergen	Präteritum	sie (M)	bargen
gelten	Präteritum	ich	galt
streiten	Perfekt	du	hast gestritten
ersaufen	Präteritum	sie (E)	ersoff
kommen	Perfekt	ihr	seid gekommen
lassen	Präteritum	ich	ließ
melken	Präteritum	du	molkst
nennen	Perfekt	er	hat genannt
reiten	Präteritum	sie (M)	ritten
helfen	Perfekt	du	hast geholfen
saugen	Präteritum	er	sog
schlafen	Perfekt	ihr	habt geschlafen
schließen	Präteritum	du	schlossest
zwingen	Präteritum	ich	zwang
spinnen	Perfekt	wir	haben gesponnen
stechen	Präteritum	sie (M)	stachen
sterben	Perfekt	du	bist gestorben
greifen	Präteritum	er	griff
treiben	Perfekt	ich	habe/bin getrieben
treten	Präteritum	ihr	tratet
tun	Präteritum	du	tatst/tatest
verzeihen	Perfekt	wir	haben verziehen
schwingen	Präteritum	er	schwang
beißen	Präteritum	du	bissest
bieten	Perfekt	er	hat geboten

dringen	Präteritum	sie (M)	drangen
fahren	Perfekt	ich	bin gefahren
fangen	Präteritum	wir	fingen
gießen	Perfekt	ihr	habt gegossen
halten	Präteritum	sie (M)	hielten
kennen	Präteritum	ich	kannte
kriechen	Perfekt	du	bist gekrochen
leihen	Präteritum	sie (E)	lieh
liegen	Perfekt	ihr	habt gelegen
misslingen	Präteritum	es	misslang
quellen	Präteritum	er	quoll
ringen	Perfekt	er	hat gerungen
scheinen	Präteritum	sie (M)	schiene
schleichen	Perfekt	du	bist geschlichen
schlingen	Präteritum	er	schlang
schneiden	Perfekt	ihr	habt geschnitten
sollen	Präteritum	du	solltest
steigen	Perfekt	ich	bin gestiegen
treffen	Perfekt	wir	haben getroffen
verderben	Präteritum	sie (M)	verdarben
waschen	Perfekt	du	hast gewaschen
werfen	Präteritum	er	warf
winken	Perfekt	ich	habe gewunken/gewinkt
ziehen	Präteritum	ihr	zogt
trinken	Präteritum	du	trankst
wissen	Perfekt	wir	haben gewusst
sehen	Präteritum	er	sah

Prüfe dein Wissen 8

Seite 147

Perfekt/Präteritum – alle Verben

vergessen	Präteritum	du	vergaßest
verlieren	Perfekt	er	hat verloren
verschwinden	Präteritum	sie (M)	verschwanden
ziehen	Perfekt	ich	habe gezogen
springen	Präteritum	wir	sprangen
fallen	Perfekt	ihr	seid gefallen
schießen	Präteritum	sie (M)	schossen
reiben	Präteritum	ich	rieb
fechten	Perfekt	du	hast gefochten
nehmen	Präteritum	sie (E)	nahm
messen	Perfekt	ihr	habt gemessen

fressen	Präteritum	ich	fraß
schlagen	Präteritum	du	schlugst
sprießen	Perfekt	er	ist gesprossen
bitten	Präteritum	sie (M)	baten
lügen	Perfekt	du	hast gelogen
lesen	Präteritum	er	las
pfeifen	Perfekt	ihr	habt gepfiffen
mögen	Präteritum	du	mochtest
stoßen	Präteritum	ich	stieß
dürfen	Perfekt	wir	haben gedurft
erschrecken	Präteritum	sie (M)	erschranken
streichen	Perfekt	du	hast gestrichen
brennen	Präteritum	er	brannte
wiegen	Perfekt	ich	habe gewogen
stinken	Präteritum	ihr	stankt
wachsen	Präteritum	du	wuchst
blasen	Perfekt	wir	haben geblasen
tragen	Präteritum	er	trug

Prüfe dein Wissen 9

Seite 149

Perfekt/Präteritum – alle Verben

finden	Präteritum	du	fand(e)st
geschehen	Perfekt	es	ist geschehen
bleiben	Präteritum	sie (M)	blieben
befehlen	Perfekt	ich	habe befohlen
fliehen	Präteritum	wir	flohen
binden	Perfekt	ihr	habt gebunden
dürfen	Präteritum	sie (M)	durften
fahren	Präteritum	ich	fuhr
brennen	Perfekt	du	hast gebrannt
fressen	Präteritum	sie (E)	fraß
gehen	Perfekt	ihr	seid gegangen
frieren	Präteritum	ich	fror
gelten	Präteritum	du	galtst/galtest
heben	Perfekt	er	hat gehoben
kneifen	Präteritum	sie (M)	kniffen
laden	Perfekt	du	hast geladen
laufen	Präteritum	er	lief
leihen	Perfekt	ihr	habt geliehen
lesen	Präteritum	du	last

liegen	Präteritum	ich	lag
lügen	Perfekt	wir	haben gelogen
nennen	Präteritum	sie (M)	nannten
raten	Perfekt	du	hast geraten
reiten	Präteritum	er	ritt
riechen	Perfekt	ich	habe gerochen
gleiten	Präteritum	ihr	glittet
saufen	Präteritum	du	soffst
scheinen	Perfekt	wir	haben geschienen
schlagen	Präteritum	er	schlug
schleichen	Präteritum	du	schlichst
schneiden	Perfekt	er	hat geschnitten
sinken	Präteritum	es	sank
springen	Perfekt	ich	bin gesprungen
stehlen	Präteritum	wir	stahlen
stinken	Perfekt	ihr	habt gestunken
streichen	Präteritum	sie (M)	strichen
tragen	Präteritum	ich	trug
schlingen	Perfekt	du	hast geschlungen
sprechen	Präteritum	sie (E)	sprach
treffen	Perfekt	ihr	habt getroffen
treten	Präteritum	es	trat
trinken	Präteritum	er	trank
tun	Perfekt	er	hat getan
verlieren	Präteritum	sie (M)	verloren
wachsen	Perfekt	du	bist gewachsen
waschen	Präteritum	er	wusch
weichen	Perfekt	ihr	seid gewichen
haben	Präteritum	du	hattest
sein	Perfekt	ich	bin gewesen
wiegen	Perfekt	wir	haben gewogen
winken	Präteritum	sie (M)	winkten
ziehen	Perfekt	du	hast gezogen
zwingen	Präteritum	er	zwang
sollen	Perfekt	ich	habe gesollt
halten	Präteritum	ihr	hieltet
hängen	Präteritum	du	hingst
kennen	Perfekt	wir	haben gekannt
wenden	Präteritum	er	wandte

Prüfe dein Wissen 10

Seite 152

Perfekt/Präteritum – alle Verben

bergen	Präteritum	du	bargst
beginnen	Perfekt	er	hat begonnen
beißen	Präteritum	sie (M)	bissen
biegen	Perfekt	ich	habe gebogen
bieten	Präteritum	wir	boten
bitten	Perfekt	ihr	habt gebeten
blasen	Präteritum	sie (M)	bliesen
braten	Präteritum	ich	briet
brechen	Perfekt	du	bist/hast gebrochen
bringen	Präteritum	sie (E)	brachte
denken	Perfekt	ihr	habt gedacht
dringen	Präteritum	ich	drang
empfehlen	Präteritum	du	empfahlst
erschrecken	Perfekt	er	ist erschrocken/hat erschreckt
essen	Präteritum	sie (M)	aßen
fallen	Perfekt	du	bist gefallen
fangen	Präteritum	er	fang
fechten	Perfekt	ihr	habt gefochten
fliegen	Präteritum	du	flogst
fließen	Präteritum	ich	floss
geben	Perfekt	wir	haben gegeben
gelingen	Präteritum	sie (M)	gelangen
genesen	Perfekt	du	bist genesen
genießen	Präteritum	er	genoss
gewinnen	Perfekt	ich	habe gewonnen
graben	Präteritum	ihr	grubt
greifen	Präteritum	du	griffst
haben	Perfekt	wir	haben gehabt
helfen	Präteritum	er	half